



Erklärung von abrDN zu wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI) von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren

von abrDN Investments Deutschland AG

30. Juni 2024



Inhalt

- 1 Zusammenfassung
- 2 Beschreibung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren
 - 2.1 Indikatoren für Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird
 - 2.2 Indikatoren, die für Staatsanleihen und supranationale Anleihen gelten
 - 2.3 Indikatoren, die für Anlagen in Immobilien gelten
 - 2.4 Zusätzliche Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen
- 3 Beschreibung der Strategien zur Feststellung und Gewichtung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren
 - 3.1 Identifikation von PAI
 - 3.2 Gewichtung von PAI
 - 3.3 Auswahl von zusätzlichen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen
 - 3.4 Verwendete Datenquellen
 - 3.5 Fehlermarge
 - 3.6 Ansatz von abrdn zur „Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen“
- 4 Mitwirkungspolitik
- 5 Bezugnahme auf internationale Standards
- 6 Historischer Vergleich
- 7 Anhang: Übersetzte Versionen der Zusammenfassung

Datum der Veröffentlichung: Dieses Dokument wurde am 30. Juni 2024 veröffentlicht.

Bezugszeitraum: Diese Erklärung deckt den Bezugszeitraum vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 ab.

Finanzmarktteilnehmer: Diese Erklärung gilt für die abrdn Investments Deutschland AG (549300K7SRNSZFCG1N08).

1. Zusammenfassung

abrdn Investments Deutschland AG delegiert die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (Principal Adverse Impacts – PAI) von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren an die abrdn-Gruppe, genauer gesagt an das Investmentgeschäft von abrdn (im Folgenden als „abrdn“ bezeichnet).

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI) sind die wichtigsten negativen Auswirkungen von Investitionen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in Bezug auf (i) Klima und Umwelt sowie (ii) soziale und Arbeitnehmerbelange, Achtung der Menschenrechte, Korruptions- und Bestechungsbekämpfung.

abrdn berücksichtigt die PAI seiner Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren stellvertretend für abrdn Investments Deutschland AG. Bei der vorliegenden Erklärung handelt es sich um die konsolidierte Erklärung zu den PAI auf Nachhaltigkeitsfaktoren für abrdn Investments Deutschland AG. Diese Erklärung zu den PAI auf Nachhaltigkeitsfaktoren bezieht sich auf den Bezugszeitraum vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023. Sie wird jährlich aktualisiert und bis Ende Juni eines jeden Jahres veröffentlicht.

abrdn beurteilt die PAI auf Unternehmensebene, indem es die Auswirkungen bewertet und misst, Stewardship- und Mitwirkungsaktivitäten durchführt, sich an Abstimmungen beteiligt, ein Negativ-Screening durchführt und/oder Ziele auf Unternehmensebene festlegt.

Auf Produktebene (d. h. bei Fonds und Kundenmandaten) verpflichtet sich abrdn, PAI in den Anlageprozess einzubeziehen, wenn Produkte einen Nachhaltigkeitsfokus haben, d. h. wenn Produkte ökologische oder soziale Merkmale bewerben oder ein nachhaltiges Anlageziel verfolgen. Bei diesen Produkten kommen Indikatoren für nachteilige Auswirkungen zum Einsatz, um die nachteiligen Auswirkungen von Investitionen zu verstehen und sie zu verringern, z.B. durch Stewardship/Engagement und/oder Negativ-Screenings. abrdn verpflichtet sich, PAI nur dann zu berücksichtigen, wenn die Daten hinreichend belastbar sind, um sie in den Investitionsprozess zu integrieren, und wenn die PAI für die Investitionstätigkeit wesentlich sind. Weitere Details zur Berücksichtigung von PAI auf Produktebene werden in der Dokumentation der jeweiligen Produkte bereitgestellt.

Bei Produkten, die keine ökologischen oder sozialen Merkmale aufweisen und kein nachhaltiges Anlageziel verfolgen, können PAI berücksichtigt werden, wenn die Auswirkungen als finanziell wesentlich für die künftige finanzielle Performance des Produkts erachtet werden. Allerdings verpflichtet

sich abrdn in keiner Weise, PAI im Investitionsprozess dieser Produkte zu berücksichtigen. Grund dafür ist, dass diese Produkte nicht darauf abzielen, ein nachhaltiges Ergebnis zu erzielen, wie etwa die Verringerung nachteiliger sozialer oder ökologischer Auswirkungen.

abrdn stützt sich auf die Indikatoren, die in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 (zur Ergänzung der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor, SFDR) definiert sind, um die PAI von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren zu bewerten. In Anhang I der Delegierten Verordnung 2022/1288 sind die PAI-Indikatoren für Unternehmen, Staaten und supranationale Organisationen sowie für Immobilienanlagen aufgeführt; es handelt sich um insgesamt 18 ökologische und soziale PAI-Indikatoren. Darüber hinaus werden in der Delegierten Verordnung 2022/1288 22 zusätzliche Umweltindikatoren und 24 zusätzliche soziale Indikatoren festgelegt, einschließlich der Bereiche Arbeitnehmer, Achtung der Menschenrechte, Korruptions- und Bestechungsbekämpfung. Quantitative Daten zur Messung der PAI von abrdn Investments Deutschland AG anhand aller 18 PAI-Indikatoren und zweier zusätzlicher Indikatoren für nachteilige Auswirkungen werden im Folgenden dargelegt.

2. Beschreibung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren

In den folgenden Tabellen (Kapitel 2.1 bis 2.3) sind alle PAI-Indikatoren gemäß der Delegierten Verordnung 2022/1288 aufgelistet, die aktuellen PAI-Daten angegeben und die Maßnahmen beschrieben, die abrdn ergriffen hat oder zu ergreifen gedenkt, um diesen Auswirkungen zu begegnen. Darüber hinaus werden die negativen Auswirkungen in Bezug auf einen zusätzlichen Umweltindikator und einen zusätzlichen sozialen Indikator (wie in Anhang 1 Tabellen 2 und 3 der Delegierten Verordnung 2022/1288 definiert) in Kapitel 2.4 aufgeführt.

Die bereitgestellten qualitativen Informationen beziehen sich auf den allgemeinen Hausansatz von abrdn und sind möglicherweise nicht für alle Anlageklassen und/oder Produkte relevant. Wir bemühen uns, alle Aktien, für die wir stimmberechtigt sind, abzustimmen. Wir dürfen nicht abstimmen, wenn es Hindernisse dafür gibt, z. B. solche, die sich auf die Liquidität auswirken, wie z. B. das Sperren von Aktien, oder wenn ein erheblicher Interessenkonflikt besteht.

Ansatz für Daten und Datenlücken

Bei der Berichterstattung zu den PAI-Daten verfolgt abrdn den folgenden Ansatz:

- Für börsennotierte Unternehmen und Staaten wird Trucost für kohlenstoffbezogene Kennzahlen und MSCI für alle anderen PAI-Indikatoren verwendet.
- Real Estate erhebt PAI-Daten direkt bei den Immobilien, in die investiert wird.

- Daten über private Unternehmen (einschließlich Private Equity oder Infrastructure Equity) werden ausgewiesen, sofern PAI-Daten erhoben werden.

Bei einigen der nachstehenden PAI-Indikatoren handelt es sich um neue Datenpunkte, die bisher (noch) nicht ausgewiesen wurden. Die Aufsichtsbehörde hat den Mangel an gemeldeten Daten eingeräumt, und die Delegierte Verordnung 2022/1288 ermöglicht es Unternehmen, Schätzungen und Proxy-Daten zu verwenden und vernünftige Annahmen zu treffen, um die Lücken zu schließen. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt hat abrdn für viele Investitionen, insbesondere für solche, die über Drittverwalter getätigt werden, keinen Zugang zu den erforderlichen Daten. abrdn beabsichtigt, die Zusammenarbeit mit externen Managern und Unternehmen fortzusetzen, um mehr Informationen für künftige Berichtszeiträume erfassen zu können.

Die nachstehenden PAI-Daten geben einen Jahresdurchschnitt auf der Grundlage vierteljährlicher Bestandsdaten wieder.

Weitere Informationen zu den Datenquellen sind in Kapitel 3.4 zu finden.

2.1 Indikatoren für Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird

Tabelle 1: Klimaindikatoren und andere umweltbezogene Indikatoren						
Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen		Messgröße	Einfluss 2023	Einfluss 2022	Erklärung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum
Treibhausgasemissionen	1. THG-Emissionen	Scope-1-THG-Emissionen	n. z.	n. z.	n.z. Das Unternehmen hält nur Immobilienanlagen, siehe PAI 17/18	Messen der Kohlenstoffintensität abrdn überwacht die Kohlenstoffintensität von Aktien- und Anleihenportfolios. abrdn berichtete zum ersten Mal über die Kohlenstoffintensität dieser Anlageklassen im Bericht der Task Force on Climate-Related Financial Disclosures (TCFD) aus dem Jahr 2021. Im Jahr 2022 wurden auch Staatsanleihen in die Berichterstattung aufgenommen. abrdn hat seine Aggregationsfähigkeit (für Aktien und Anleihen) Ende 2022
		Scope-2-THG-Emissionen	n. z.	n. z.	n.z. Das Unternehmen hält nur Immobilienanlagen, siehe PAI 17/18	
		Scope-3-THG-Emissionen	n. z.	n. z.	n.z. Das Unternehmen hält nur Immobilienanlagen, siehe PAI 17/18	

		THG-Emissionen insgesamt	n. z.	n. z.	n.z. Das Unternehmen hält nur Immobilienanlagen, siehe PAI 17/18	entwickelt. abrdn überwacht ferner die Kohlenstoffintensität von unseren Immobilienanlagen und hat für diese ein Netto-Null-Ziel bis 2050 gesetzt.
	2. CO2-Fußabdruck	CO2-Fußabdruck	n. z.	n. z.	n.z. Das Unternehmen hält nur Immobilienanlagen, siehe PAI 17/18	Dekarbonisierungsziel Im November 2021 legte abrdn ein unternehmensweites Ziel fest, um die Kohlenstoffintensität der von abrdn gehaltenen Vermögenswerten bis 2030 um 50 % gegenüber dem Vergleichsjahr 2019 zu reduzieren. Zu diesen Vermögenswerten zählen Aktien, festverzinsliche Anlagen, quantitative Strategien, Immobilien und diskretionäre Anlagen, wobei die zugrunde gelegten Daten auf Scope-1- und -2-Emissionsquellen beruhen. Dies ist abhängig von der Datenverfügbarkeit, dem Reifegrad der Methoden und der Kontrolle über den Entscheidungsprozess.
	3. THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird	THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird	n. z.	n. z.	n.z. Das Unternehmen hält nur Immobilienanlagen, siehe PAI 17/18	Das Anlageziel gilt für 28 % des verwalteten Vermögens (AUM) von abrdn im Jahr 2023. Das Ziel wird auf AUM-gewichteter Basis alle relevanten Fonds angewandt. Zwar haben mehrere Kunden explizite Dekarbonisierungsziele festgelegt, allerdings muss das Dekarbonisierungsziel der Anlagen dennoch in den Mandaten berücksichtigt werden; ein zeitaufwändiger Prozess, der
	4. Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	n. z.	n. z.	n.z. Das Unternehmen hält nur Immobilienanlagen, siehe PAI 17/18	
	5. Anteil des Energieverbrauchs und der	Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung	n. z.	n. z.	n.z. Das Unternehmen hält nur Immobilienanlagen, siehe PAI 17/18	

	Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen	der Unternehmen, in die investiert wird, aus nicht erneuerbaren Energiequellen im Vergleich zu erneuerbaren Energiequellen, ausgedrückt in Prozent der gesamten Energiequellen				<p>stark von den Maßnahmen der Kunden abhängig ist.</p> <p>Scope-3-Emissionen sind wichtig und für viele Unternehmen wesentlich. Die Verfügbarkeit von zuverlässigen und vergleichbaren Daten ist derzeit jedoch noch begrenzt. Der Ansatz von abrdn ist es, Scope-3-Emissionen zu überwachen, diese bei der Messung unserer Kohlenstoffintensität vorerst nicht zu berücksichtigen.</p> <p>Die Daten, die zur Überwachung der Dekarbonisierung erforderlich sind, sind für viele Anlageklassen und Regionen noch nicht verfügbar. Bei bestimmten Fonds (beispielsweise bei Execution-only- oder Drittfonds) haben wir über die Dekarbonisierung kaum eine Kontrolle.</p> <p>Die Fortschritte in Bezug auf das Ziel von abrdn für 2030 werden anhand der gewichteten durchschnittlichen Kohlenstoffintensität (WACI) gemessen¹, im Einklang mit der ursprünglichen TCFD-Empfehlung. Das Ziel wird als Durchschnitt für alle relevanten Anlageklassen gemessen. Einzelne Fonds weisen unter Umständen keine verbindlichen Dekarbonisierungsziele auf.</p>
	6. Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren	Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren	n. z.	n. z.	n.z. Das Unternehmen hält nur Immobilienanlagen, siehe PAI 17/18	

¹ WACI berechnet die gewichteten Durchschnittsemissionen eines Portfolios normalisiert nach Umsätzen.

						<p>Es wird nicht damit gerechnet, dass das Ziel von abrdn für 2030 über einen linearen jährlichen Dekarbonisierungsprozess erreicht wird. abrdn hat aber das Zwischenziel einer WACI-Reduktion von mindestens 20 % bis 2025 gesetzt. Im Jahr 2023 wurden die Fortschritte in Bezug auf das Dekarbonisierungsziel erstmals offengelegt.</p> <p>Am 31. Dezember 2023 wiesen die relevanten Aktienportfolios eine Kohlenstoffreduktion von 41 % gegenüber dem Vergleichsjahr 2019 auf. Am 31. Dezember 2022 wiesen die relevanten Immobilienanlagen eine Kohlenstoffreduktion von 25 % gegenüber dem Vergleichsjahr 2019 auf. Der Dekarbonisierungsprozess von Aktien und Sachwerten muss separat berechnet werden, da die Anlageklassen unterschiedliche Kohlenstoffmessgrößen einsetzen. Außerdem liegt eine zeitliche Verzögerung bei der Bottom-up-Erhebung und Berechnung von Emissionsdaten für Sachwerten vor. Aus diesem Grund haben die Daten für Sachwerte den Stand vom 31. Dezember 2022.</p> <p>Zusammenarbeit mit den 20 größten finanzierten Emittenten</p>
--	--	--	--	--	--	--

					<p>abrdrn hat die größten finanzierten Emittenten in den Aktien- und Anleihenbeständen der Gruppe identifiziert. abrdrn hat ein Rahmenwerk entwickelt, das dazu dient, die klimabezogene Mitwirkungsstrategie mit den größten finanzierten Emittenten in den Aktienbeständen voranzutreiben. Dieses Rahmenwerk basiert auf mehreren Faktoren, darunter die Climate Action 100+ Net Zero Company Benchmark, das Ausmaß und die Abdeckung von THG-Reduktionszielen und ein Schwerpunkt auf die Governance, wie klimarelevante KPIs, die im LTIP berücksichtigt sind, und die sozialen Auswirkungen der Energiewende.</p> <p>abrdrn hat ein zweijähriges Programm für die Zusammenarbeit mit diesen Emittenten gestartet, um den Dekarbonisierungsprozess in der Praxis zu beeinflussen. Sollten nach Ansicht von abrdrn nicht genug Fortschritte gemacht werden, eskaliert abrdrn die Zusammenarbeit, macht von seinen Stimmrechten Gebrauch und kann eine Veräußerung empfehlen.</p> <p>Seit der Umsetzung unseres zweijährigen Netto-Null-Stewardship-Programms im Oktober 2022 hat abrdrn mit 100 % unserer zwanzig größten finanzierten Emittenten</p>
--	--	--	--	--	--

					<p>zusammengearbeitet, zu denen auch unsere Aktien und festverzinslichen Bestände gehören. Ab Mai 2023 haben wir uns mit 25 % unserer Top-Emittenten in Verbindung gesetzt, um die Meilensteine zu erreichen, die wir im ersten Jahr mit jedem Unternehmen festgelegt haben, und um die Fortschritte des Unternehmens bei der Erreichung seiner Klimastrategieziele zu verfolgen. Wir beabsichtigen, bis Ende 2024 mit allen zwanzig Unternehmen in Kontakt zu treten, und wir können bereits 2025 die Stimmabgabe nutzen, wenn wir keine ausreichenden Fortschritte bei unseren Meilensteinen sehen. Wir verweisen darauf, dass sich die Liste der größten finanzierten Emittenten im Lauf der Zeit ändern kann, in Abhängigkeit von der Größe der Anlage, dem Unternehmenswert des Beteiligungsunternehmens (einschließlich Barmittel) und den Emissionen des Beteiligungsunternehmens.</p> <p>Netto-Null-Anlagelösungen</p> <p>abrdn wird 30 % des verwalteten Vermögens im Einklang mit Netto-Null-Zielen verwalten. Dieses Ziel gilt in erster Linie für die Fondspaletten von abrdn und ist in den Anlagemandaten der Kunden noch nicht berücksichtigt, da dieser</p>
--	--	--	--	--	--

						<p>Prozess Zeit in Anspruch nimmt, da Kundenziele sich je nach Region unterscheiden und Klimaaspekte in unterschiedlichem Maße einbezogen werden.</p> <p>abrdn entwickelt Rahmenwerke und Lösungen für Kunden, die an Netto-Null-Zielen interessiert sind. Beispiele sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das aktive Aktienteam von abrdn entwickelt einen Ansatz für die Zusammenarbeit in Bezug auf den Übergang, der auf dem Netto-Null-Ausrichtungs- und Glaubwürdigkeitsrahmen von abrdn basiert, der das Net Zero Investment Framework (NZIF) der Institutional Investors Group on Climate Change (IIGCC) nutzt. • Das Anleiheteam von abrdn nutzt die Expertise von Analysten, die Klimaszenarioanalysedaten von abrdn und externe Daten, um Emittenten, die als „pariskonforme“ Übergangsunternehmen in Frage kommen, sowie Anbieter von Klimalösungen für Portfolios zu identifizieren. Das Anleihenteam verwendet außerdem Elemente des NZIF. • In Bezug auf Immobilieninvestitionen hat sich abrdn verpflichtet, mit allen
--	--	--	--	--	--	--

						<p>Kunden zusammenzuarbeiten, um ihre Portfolios bis 2050 auf Netto-Null umzustellen. Im Rahmen dieser Verpflichtung haben sich die Immobilien-Investmentfonds von abrdn auch verpflichtet, bis spätestens Ende 2025 Arbeiten durchzuführen, um ihren eigenen Netto-Null-Kohlenstoffpfad zu entwickeln, vorbehaltlich der Zustimmung der Investoren. Um dies zu erreichen, hat abrdn einen Netto-Null-Rahmen für Immobilien entwickelt, der unter https://www.abrdn.com/docs?editionId=42ec6ae7-d171-4a81-a0ac-1f06106c86b4 verfügbar ist.</p>
Biodiversität	7. Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, mit Standorten/Betrieben in oder in der Nähe von Gebieten mit schutzbedürftiger Biodiversität, sofern sich die Tätigkeiten dieser Unternehmen nachteilig auf	n. z.	n. z.	n.z. Das Unternehmen hält nur Immobilienanlagen, siehe PAI 17/18	<p>Research</p> <p>abrdn hat kein unternehmensweites Ziel in Bezug auf die Biodiversität festgelegt. Die Investment Vector Sustainability Group von abrdn führt Untersuchungen zu Umweltthemen wie der Biodiversität durch und unterstützt unsere Investitionsteams bei der Zusammenarbeit mit unseren Beteiligungsunternehmen in diesen Fragen. Dies dient sowohl dazu, das Wissen und das Verständnis von abrdn über den Ansatz eines Unternehmens in Bezug auf die Biodiversität zu verbessern als auch Veränderungen und Verbesserungen voranzutreiben, wenn</p>

		diese Gebiete auswirken				dies als notwendig erachtet wird. abrdn verfolgt in Bezug auf Fragen der Biodiversität einen risikobasierten Ansatz. Wir verweisen darauf, dass standardisierte Daten für vergleichbare Bewertungen immer noch begrenzt und in vielen Fällen gar nicht verfügbar sind. Investitionen müssen von Fall zu Fall bewertet werden.
Wasser	8. Emissionen in Wasser	Tonnen Emissionen in Wasser, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR verursacht werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt	n. z.	n. z.	n.z. Das Unternehmen hält nur Immobilienanlagen, siehe PAI 17/18	<p>Messung und Mitwirkung</p> <p>Unsere Bewertung der Offenlegung börsennotierter Unternehmen legt nahe, dass nur die Berichterstattung über Treibhausgase (THG) so weit standardisiert ist, dass sie vergleichbar ist. Angesichts der bestehenden „Berichtslücke“ sind die Vermögensverwalter derzeit auf Proxy-Daten auf der Grundlage von Sektoren oder Produkten angewiesen, und obwohl dies ein nützlicher Ausgangspunkt ist, setzt sich abrdn für eine verbesserte Offenlegung im Laufe der Zeit ein.</p> <p>Die verfügbaren Daten sind zwar begrenzt, aber abrdn weiß, welche Sektoren die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen und besonders von Naturkapital, einschließlich Wasser, abhängig sind. Durch die Zusammenarbeit mit den Unternehmen kann abrdn Einblicke gewinnen und die Erwartung wecken, dass die</p>
Abfall	9. Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle	Tonnen gefährlicher und radioaktiver Abfälle, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR erzeugt werden,	n. z.	n. z.	n.z. Das Unternehmen hält nur Immobilienanlagen, siehe PAI 17/18	

		ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt				Beteiligungsunternehmen das Thema Naturkapital ernst nehmen und die neuesten Best Practices anwenden. Gefährliche und radioaktive Abfälle werden in der Regel reguliert, was ebenfalls in die Überlegungen von abrdn einfließen wird.
--	--	--	--	--	--	---

Indikatoren in den Bereichen Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung (Unternehmen, in die investiert wird)

Tabelle 1: Indikatoren in den Bereichen Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung (Unternehmen, in die investiert wird)						
Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen		Messgröße	Einfluss 2023	Einfluss 2022	Erklärung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum
Soziales und Beschäftigung	10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren	n. z.	n. z.	n.z. Das Unternehmen hält nur Immobilienanlagen, siehe PAI 17/18	Menschenrechte abrdn unterstützt internationale Standards zum Schutz der Menschenrechte und berücksichtigt die UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte (UNGPs) als wichtigste Quelle für das Verständnis der Verantwortung der Gruppe und der Erwartungen an unsere Investitionen. abrdn verfolgt einen risikobasierten Ansatz zur Bewertung nachteiliger Auswirkungen auf die
	11. Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die keine	n. z.	n. z.	n.z. Das Unternehmen hält nur	

	<p>Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen</p>	<p>Richtlinien zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden wegen Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze und OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen eingerichtet haben</p>			<p>Immobilienanlagen, siehe PAI 17/18</p>	<p>Menschenrechte – unter Berücksichtigung des operativen Kontexts eines Unternehmens, wie z. B. des Sektors und/oder der Region, in der es tätig ist – und/oder überwacht Menschenrechtsthemen mittels Warnmeldungen bei Kontroversen.</p> <p>Wenn abrdn tatsächliche oder potenzielle nachteilige Auswirkungen auf die Menschenrechte feststellt, wird von Fall zu Fall geprüft, welche Maßnahmen am besten geeignet sind. Dazu können zählen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • der Einfluss von abrdn, um das Unternehmen, das die nachteiligen Auswirkungen verursacht, zu ermutigen, die Auswirkungen so weit wie möglich zu vermeiden oder abzumildern, • Abstimmungsmaßnahmen (falls zutreffend) oder der Verkauf von Positionen, wenn hohe Risiken für die Menschenrechte bestehen und ein Unternehmen nicht zur Zusammenarbeit bereit ist oder
--	---	---	--	--	---	---

						<p>wenn keine ausreichenden Fortschritte zu beobachten sind,</p> <ul style="list-style-type: none"> • die gemeinsame Stimme von abrdn und anderer Investoren und Anlageeigentümer, um auf Bedenken hinzuweisen und/oder das Verhalten von Unternehmen zu hinterfragen. <p>abrdn ist Mitglied der Investor Alliance for Human Rights und Unterzeichner der Principles of Responsible Investment (PRI).</p> <p>abrdn erwartet von den Unternehmen, dass sie nachweisen, wie die menschenrechtsspezifische Sorgfaltsprüfung in den Bereichen Betrieb, Dienstleistungen, Produktverwendung und Lieferkette umgesetzt wird. abrdn erwartet und ermutigt die Unternehmen dazu:</p> <ul style="list-style-type: none"> • über solide Verfahren zur Sorgfaltsprüfung zu verfügen, um die tatsächlichen und potenziellen Auswirkungen ihrer Tätigkeiten, Dienstleistungen, Produktnutzung und Lieferkette auf die Menschenrechte zu bewerten.
--	--	--	--	--	--	--

						<ul style="list-style-type: none"> • Durchführung von Überprüfungsverfahren für Kunden und Lieferanten, die dem Risiko von Menschenrechtsverletzungen angemessen sind. • Offenlegung von Informationen über den Ablauf dieser Prozesse und Nutzung des Berichtsrahmens der UNGPs. <p>Wenn abrdn Lücken in den Ansätzen der Unternehmen sieht, können diese Erwartungen gemäß dem risikobasierten Ansatz der Gruppe proaktiv bei den Unternehmen, in die abrdn investiert, angesprochen werden.</p>
	12. Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle	Durchschnittliches unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle bei den Unternehmen, in die investiert wird	n. z.	n. z.	n.z. Das Unternehmen hält nur Immobilienanlagen, siehe PAI 17/18	<p>abrdn erachtet die standardisierte Offenlegung des geschlechtsspezifischen Lohngefälles als wichtiges Instrument, um zu beurteilen, wie Unternehmen gegen die Ungleichheit zwischen den Geschlechtern vorgehen.</p> <p>So war abrdn in der Vergangenheit nicht in der Lage, Anträge zu unterstützen, in denen eine globale Berichterstattung über das mittlere geschlechts- und rassenspezifische</p>

						Lohngefälle gefordert wurde, da unklar war, wie dies potenzielle Lohnunterschiede auf lokaler Ebene aufdecken würde und wie es von Unternehmen umgesetzt werden könnte, die in Ländern tätig sind, in denen die Erhebung von Daten zur ethnischen Identität illegal ist.
	13. Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen	Durchschnittliches Verhältnis von Frauen zu Männern in den Leitungs- und Kontrollorganen der Unternehmen, in die investiert wird, ausgedrückt als Prozentsatz aller Mitglieder der Leitungs- und Kontrollorgane	n. z.	n. z.	n.z. Das Unternehmen hält nur Immobilienanlagen, siehe PAI 17/18	abrdn hat regionsspezifische Abstimmungsstrategien entwickelt, um die Geschlechtervielfalt auf allen Ebenen zu fördern. Bei der Entscheidung über das Abstimmungsverhalten berücksichtigt abrdn mildernde Faktoren, wie z. B. das plötzliche Ausscheiden eines weiblichen Vorstandsmitglieds. abrdn berücksichtigt auch eindeutige Fortschritte des Unternehmens in Bezug auf die Vielfalt und die Zusicherung, dass Defizite bei der Vielfalt bald behoben werden.
	14. Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition,	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung oder am Verkauf von	n. z.	n. z.	n.z. Das Unternehmen hält nur Immobilienanlagen, siehe PAI 17/18	abrdn schließt von allen von uns verwalteten Fonds Unternehmen aus, die Streumunition oder Antipersonenminen (APLs) entwickeln, produzieren, montieren, erwerben, reparieren, verkaufen,

	chemische und biologische Waffen)	umstrittenen Waffen beteiligt sind				verwenden, lagern, transportieren, transferieren oder horten.
--	-----------------------------------	------------------------------------	--	--	--	---

2.2 Indikatoren, die für Staatsanleihen und supranationale Anleihen gelten

Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen		Messgröße	Einfluss 2023	Einfluss 2022	Erklärung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum
Umwelt	15. THG-Intensität	THG-Intensität von Ländern, in die investiert wird	n. z.	n. z.	n.z. Das Unternehmen hält nur Immobilienanlagen, siehe PAI 17/18	<p>abrdn ist der Ansicht, dass wir auf Länder am besten Einfluss nehmen können, wenn wir unsere Stimme mit anderen Interessengruppen vereinen. Deshalb ist abrdn Mitglied der folgenden Einrichtungen:</p> <p>Powering Past Coal Alliance (PPCA): abrdn ist Mitglied der Powering Past Coal Alliance, die sich für einen Kohleausstieg innerhalb eines Zeitrahmens einsetzt, der mit den Zielen des Pariser Abkommens vereinbar ist.</p> <p>Investors Policy Dialogue on Deforestation (IPDD): abrdn ist inzwischen Mitglied des IPDD, dessen Ziel es ist, einen öffentlichen politischen Dialog über die Eindämmung der Entwaldung zu koordinieren. Der IPDD zielt darauf ab, die langfristige finanzielle Nachhaltigkeit von Investitionen in den Ländern, in denen sie getätigt werden, zu gewährleisten, indem es eine</p>

						<p>nachhaltige Landnutzung und Waldbewirtschaftung sowie die Achtung der Menschenrechte fördert, wobei der Schwerpunkt zunächst auf tropischen Wäldern und natürlicher Vegetation liegt. Der IPDD arbeitet mit den wichtigsten Interessengruppen zusammen, um die Verabschiedung und Umsetzung von rechtlichen Rahmenbedingungen zu fördern, die den Schutz dieser natürlichen Ressourcen und der Menschenrechte gewährleisten.</p> <p>Emerging Markets Investors Alliance: abrnd ist Mitglied der Emerging Market Investors Alliance, die es institutionellen Anlegern in Schwellenländern ermöglicht, eine gute Governance zu unterstützen, eine nachhaltige Entwicklung zu fördern und die Anlageergebnisse der Regierungen und Unternehmen, in die sie investieren, zu verbessern.</p> <p>Über die Emerging Markets Investors Alliance (EMIA) Labelled Bonds Working Group sowie direkt arbeitet abrnd mit Emittenten von Staatsanleihen zusammen, um den Wandel hin zu nachhaltigen Anleihen (grüne, blaue, soziale, nachhaltige und SLB-Anleihen)</p>
--	--	--	--	--	--	---

						zu fördern und die Qualität des Rahmens für Anleihen mit Gütesiegel und die Offenlegung zu verbessern.
Soziales	16. Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen	Anzahl der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstoßen (absolute Zahl und relative Zahl, geteilt durch alle Länder, in die investiert wird)	n. z.	n. z.	n.z. Das Unternehmen hält nur Immobilienanlagen, siehe PAI 17/18	abrdn investiert nicht in Länder, die auf der UN-Sanktionsliste stehen, oder in Länder, die aufgrund der Sanktionsregelungen unserer Aufsichtsbehörden Sanktionen unterliegen.

2.3 Indikatoren, die für Anlagen in Immobilien gelten

Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen	Messgröße	Einfluss 2023	Einfluss 2022	Erklärung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum
---	-----------	---------------	---------------	-----------	---

Fossile Brennstoffe	17. Engagement in fossilen Brennstoffen durch die Investition in Immobilien	Anteil der Investitionen in Immobilien, die im Zusammenhang mit der Gewinnung, der Lagerung, dem Transport oder der Herstellung von fossilen Brennstoffen stehen	0,00 %	0,00 %	Der Anteil der Investitionen in Immobilien, die im Zusammenhang mit der Gewinnung, der Lagerung, dem Transport oder der Herstellung von fossilen Brennstoffen stehen. Abdeckung: 87,63% Infrage kommende Vermögenswerte: 87,63%	Bei allen Investitionen in Immobilienanlagen bewertet abrdn die Kohlenstoff- und Energiereduzierung im Rahmen von Akquisitions-, Entwicklungs- /Sanierungsprojekten und laufenden Asset-Management-Aktivitäten. abrdn arbeitet mit vielen Kunden und Produkten an der Entwicklung klarer Netto-Null-Pläne und -Strategien mit dem Ziel, den Anteil an energieineffizienten Immobilienanlagen aktiv zu reduzieren.
Energieeffizienz	18. Engagement in Immobilien mit schlechter Energieeffizienz	Anteil der Investitionen in Immobilien mit schlechter Energieeffizienz	17,08 %	44,77 %	Summe der Gewichtung von energieeffizienten Immobilienanlagen. Abdeckung: 87,63% Infrage kommende Vermögenswerte: 87,63%	

2.4 Zusätzliche Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen

Tabelle 2: Zusätzliche Klima- und andere umweltbezogene Indikatoren					
Indikatoren, die für Anlagen in Immobilien gelten					
Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen		Messgröße	Einfluss 2023	Einfluss 2022	Erklärung
Treibhausgasemissionen	18. THG-Emissionen	Scope-1-THG-Emissionen von Immobilienanlagen	2.290,58	291,82	Wir haben diese Indikatoren als wesentlich und relevant für den Anlageprozess identifiziert. Aufgrund der Art der Aktiva dieses Unternehmens ist es jedoch schwierig, die entsprechenden Daten vollständig abzudecken. Bei den Aktiva handelt es sich hauptsächlich um Wohngebäude, bei denen die Nutzer die Hauptverantwortung für Energieverträge tragen. Daher hat der Vermieter keine rechtliche Möglichkeit, diese Daten anzufordern oder zu melden. Die Datenabdeckung hat sich im Jahr 2023 deutlich verbessert.
		Scope-2-THG-Emissionen von Immobilienanlagen	7.133,82	3.155,79	
		Scope-3-THG-Emissionen von Immobilienanlagen	1.791,16	0,00	
		THG-Gesamtemissionen von Immobilienanlagen	11.215,57	3.447,62	
Energieverbrauch	19. Energieverbrauchsintensität	Energieverbrauch in GWh der gehaltenen Immobilienanlagen pro Quadratmeter	0,0001	0,0001	

					Abdeckung: 45,63% Infrage kommende Vermögenswerte: 87,63%
--	--	--	--	--	--

3 Beschreibung der Strategien zur Feststellung und Gewichtung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren

3.1 Identifikation von PAI

PAI werden von den Investmentteams sowie der Investments Sustainability Group von abrdn identifiziert. Diese Teams identifizieren PAI wie folgt:

- Thematisches Research, Einblicke und Vordenkerbeiträge der Investments Sustainability Group von abrdn (Teil der Investment Vector Sustainability Group von abrdn),
- Direkte Offenlegung: Nachhaltigkeitsberichte der Unternehmen, Jahresberichte, aufsichtsrechtliche Einreichungen, Unternehmenswebsites und im Rahmen von direkter Mitwirkung erlangte Informationen.
- Indirekte Offenlegung: von Regierungsbehörden veröffentlichte Daten, Daten von Branchen- und Fachverbänden und Anbietern von ESG-Daten (und andere).
- Manuelle Erhebung und Nachverfolgung von Daten für Sachwerten.
- Öffentlich verfügbare Datenbanken: darunter unter anderem Daten der Weltbank, des United Nations Development Program und von Transparency International.

3.2 Gewichtung von PAI

abrdn gewichtet PAI für Maßnahmen (zur Verringerung oder Abschwächung der nachteiligen Auswirkungen) auf Fallbasis. abrdn lässt sich in diesem Prozess u.a. von der Wesentlichkeit der Auswirkungen, den Bedürfnissen der Kunden, den Anforderungen der Investmentabteilung, den Produktanforderungen sowie der Verfügbarkeit von Daten und der Reife der Methoden zur Bewertung von PAI leiten.

3.3 Auswahl von zusätzlichen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen

Die delegierte Verordnung 2022/1288 schreibt die Berichterstattung über einen zusätzlichen Indikator für nachteilige Umweltauswirkungen und einen zusätzlichen Indikator für nachteilige soziale Auswirkungen vor (siehe Kapitel 2.4). Zusätzliche Indikatoren werden anhand folgender Faktoren ausgewählt:

- **Relevanz in unseren Anlageprozessen:** In den aufsichtsrechtlichen Offenlegungen jedes Fonds sind seine Ziele detailliert aufgeführt. Die Auswahl der Nachhaltigkeitskriterien und die Berücksichtigung von PAI innerhalb der Fonds sind spezifisch für deren Anlagestrategien. Bei der Berichterstattung über nachteilige Auswirkungen auf Unternehmensebene berücksichtigt abrdn, welche Datenpunkte bei der Investitionsanalyse und Entscheidungsfindung am häufigsten verwendet werden. Ziel ist es, aussagekräftige Daten über die Aktivitäten von abrdn zu liefern.
- **Verfügbarkeit und Qualität von Daten:** Bei der Auswahl zusätzlicher PAI-Indikatoren für die Berichterstattung bei einzelnen Unternehmen berücksichtigt abrdn auch die Datenverfügbarkeit und -qualität. Um eine möglichst große Transparenz sicherzustellen, bemüht sich abrdn, robuste und akkurate Daten zur Verfügung zu stellen. Wenn in Bezug auf die zusätzlichen PAI-Indikatoren keine Daten verfügbar sind oder die Daten nicht zuverlässig sind, wäre es irreführend, anzugeben, dass diese Indikatoren für abrdn eine große Rolle bei der Berücksichtigung von PAI spielen.

3.4 Verwendete Datenquellen

In der EU-SFDR wird unterschiedlich detailliert beschrieben, wie nachteilige Auswirkungen zu definieren und zu berechnen sind. Bei einigen Indikatoren handelt es sich um Datenpunkte, die in der Branche bisher nicht verwendet wurden (oder zumindest nicht besonders verbreitet sind), was bedeutet, dass die in der EU-SFDR definierten spezifischen Daten nicht verfügbar sind. abrdn verfolgt bei der Bereitstellung der Daten zu den nachteiligen Auswirkungen einen „Best-Effort“-Ansatz, und wenn direkt gemeldete Daten nicht verfügbar sind, kann abrdn geschätzte Daten für die Berichterstattung verwenden. Die geschätzten Datensätze werden auf der Grundlage proprietärer Methoden erstellt und durch Daten von Unternehmen, Vergleichsunternehmen, Medien, NROs, multilateralen und anderen glaubwürdigen Institutionen ergänzt. Die Drittanbieter von abrdn verwenden eine breite Palette von Informationen, die aus verschiedenen Tools und Quellen stammen, darunter:

- Unternehmenswebsites,
- Jahresberichte und aufsichtsrechtliche Einreichungen von Unternehmen,

- Staatliche Finanzinstitute und Offenlegungen,
- Anbieter von Finanzdaten,
- Medien und Fachzeitschriften,
- Berichte und Websites von NGOs.

Wir rechnen damit, dass direkt berichtete Daten zu wichtigsten nachteiligen Auswirkungen im Lauf der Zeit leichter verfügbar werden.

3.5 Fehlermarge

Die Berechnung der PAI basiert auf dem Durchschnitt der nachteiligen Auswirkungen von Investitionen innerhalb des Unternehmens am Ende eines jeden Quartals (31. März, 30. Juni, 30. September und 31. Dezember). Die Verwendung von Daten zu vier Zeitpunkten soll die Veränderung der Investitionen in einem bestimmten Geschäftsjahr erfassen, da einige Investitionen möglicherweise nicht vom Anfang bis zum Ende des betrachteten Zeitraums gehalten werden und sich ihre relative Gewichtung im Laufe der Zeit ändern kann. Selbst bei diesem Ansatz gibt es immer noch die Einschränkung, dass Investitionen, die nur zwischen zwei dieser Daten gehalten werden, nicht in den angegebenen Wirkungswerten erfasst werden.

Bei den bereitgestellten Werten für nachteilige Auswirkungen handelt es sich nicht um eine Aggregation der gesamten nachteiligen Auswirkungen des Unternehmens, sondern um die Aggregation der Auswirkungen, die durch Engagements in verschiedenen Arten von Anlageklassen (Beteiligungsunternehmen, staatliche und supranationale Vermögenswerte oder Immobilienanlagen) in den relevanten Indikatoren in Anhang I der Verordnung verursacht werden. Um die Transparenz sicherzustellen, werden die förderfähigen Vermögenswerte und die Deckung für jeden Indikator bereitgestellt. Diese werden wie folgt berechnet:

- Infrage kommende Vermögenswerte: Der Wert aller zugrunde liegenden Positionen, die Unternehmensanleihen für die Kennzahlen des Beteiligungsunternehmens, aller Staatsanleihen für staatliche Kennzahlen und Immobilien für Immobilienkennzahlen sind, im Verhältnis zum Gesamtwert.
- Abdeckung: den Wert der Investitionen, für die Daten verfügbar sind, dividiert durch den Wert der infrage kommenden Vermögenswerte.

Die Methodik zur Identifizierung von PAI hängt immer von der Verfügbarkeit und Qualität der Daten ab. Wir sind auf die Qualität der Daten angewiesen, die wir aus den oben genannten Datenquellen erhalten. Soweit möglich, werden die von den Unternehmen, in die investiert wird, gemeldeten Daten priorisiert. Dies geschieht, um die Abhängigkeit von Schätzungen Dritter zu minimieren. Wenn gemeldete Daten nicht verfügbar oder von

angemessener Qualität sind, können Proxy-Daten verwendet werden, die von Drittanbietern bereitgestellt werden. Eine Einschränkung in Bezug auf die Datenverfügbarkeit besteht darin, dass wir möglicherweise nicht in der Lage sind, das gleiche Maß an Informationen über die Auswirkungen indirekter Anlagen, z. B. Dachfondsanlagen und Derivate, zu sammeln. Wir überprüfen unsere Daten regelmäßig und sind bestrebt, die Datenabdeckung und -qualität im Laufe der Zeit zu verbessern.

3.6 Ansatz von abrdn zur „Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen“

Der interne „Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen“ wird jährlich überprüft, um die erhöhte Verfügbarkeit von PAI-Daten, regulatorische Entwicklungen und/oder Änderungen im Ansatz von abrdn zur Berücksichtigung von PAI widerzuspiegeln. Die Verantwortung für die Umsetzung des Ansatzes von abrdn zur Berücksichtigung von PAI auf Unternehmensebene liegt innerhalb der bestehenden Strukturen für Investitionen, nachhaltige Investitionen und Corporate Governance.

4 Mitwirkungspolitik

Die Mitwirkung erfolgt durch die Investmentteams von abrdn, die in Unternehmens- und Staatsanleihen investieren, sowie durch das Active Ownership-Team von abrdn. Letzteres leitet auch die themenspezifische Mitwirkung, wie die klimabezogene Mitwirkungsstrategie von abrdn, die sich auf die größten finanzierten Emittenten und ihre relative Verpflichtung zur Dekarbonisierung konzentriert. Die Entscheidung, zu bestimmten PAI zusammenarbeiten, wird von Fall zu Fall und im Einklang mit dem Ansatz von abrdn zur Gewichtung von PAI sowie der Abstimmungsrichtlinie getroffen.

Wir betrachten die Eskalation von Fall zu Fall und sind bestrebt, Risiken frühzeitig zu erkennen und messbare Meilensteine mit den Unternehmen zu setzen, in die investiert wird. Wenn ein Unternehmen nicht reagiert oder unserer Ansicht nach nicht ausreichend auf ein wesentliches Problem reagiert, können wir von einer Eskalation ausgehen. Wir haben einen Entscheidungsbaum, der potenzielle Eskalationsmöglichkeiten für den Fall bietet, dass ein Unternehmen, in das investiert wird, unserer Ansicht nach unzureichend auf ein wesentliches Risiko reagiert hat. Bei abrdn engagieren wir uns mit Investitionen anhand von Eskalationsmaßnahmen, um Veränderungen voranzutreiben und Ergebnisse entsprechend der Zielsetzung zu erreichen. Ein flexibler Eskalationsansatz ist unerlässlich, da bestimmte Eskalationsmaßnahmen gleichzeitig oder im Rahmen einer regelmäßigen Due Diligence bei Investitionen erfolgen können.

Bei Immobilienanlagen verwenden die Investitionsteams die PAI als Teil des Investitionsprozesses, und für ineffiziente oder schlecht funktionierende Gebäude muss vor der Investition ein kostenpflichtiger Aktionsplan erstellt werden. Darüber hinaus arbeiten wir bei den Gebäuden, die wir bereits

besitzen, mit unseren eigenen Managementteams und denen von Dritten zusammen, um die Energieeffizienz der Gebäude zu verbessern, betriebliche Verbesserungen in Bezug auf Energie und CO₂-Emissionen vorzunehmen und direkt mit den Bewohnern in Kontakt zu treten, um ihr Verhalten zu beeinflussen und so Energie und damit CO₂-Emissionen zu reduzieren.

abrdn arbeitet auch mit Branchenverbänden, Aufsichtsbehörden und politischen Entscheidungsträgern weltweit zusammen, um Veränderungen voranzubringen, u. a. durch die Verbesserung von Standards, die Unterstützung bewährter Verfahren, die Beeinflussung von Vorschriften und die Entwicklung von Strategien zur Kapitalallokation. Dies ist eine Möglichkeit für abrdn, durch unsere Stellung innerhalb der Branche Einfluss auszuüben.

Weitere Informationen finden Sie im Engagement Policy and Stewardship Report von abrdn im Abschnitt „Nachhaltiges Investieren“ auf abrdn.com.

5 Bezugnahme auf internationale Standards

abrdn fördert die Einhaltung globaler Normen in Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerangelegenheiten, Menschenrechten, Arbeitsnormen, Bestechungs- und Korruptionsbekämpfung. Diese stellen Best Practices dar und sind in Quellen wie den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen für verantwortungsvolles unternehmerisches Handeln (OECD-Leitsätze), den ILO-Kernübereinkommen, der Taskforce for Nature-related Financial Disclosure (TNFD) und dem Pariser Abkommen (unter anderem) kodifiziert.

Die folgenden PAI werden verwendet, um die Einhaltung dieser Standards zu messen:

- Pariser Abkommen und Net Zero Asset Managers (NZAM) Initiative: PAI 1–6 und 17–18 von Tabelle 1; und PAI 4, 18 und 19 in Tabelle 2
- Taskforce for Nature-related Financial Disclosure (TNFD): PAI 7–9 in Tabelle 1.
- UN Global Compact und OECD-Leitsätze: PAI 10–11 in Tabelle 1
- ILO-Kernübereinkommen: PAI 12 und 13 in Tabelle 1
- das Übereinkommen der Vereinten Nationen über bestimmte konventionelle Waffen von 1980 (Protokoll II); das Verbot von Antipersonenminen, 1997; das Übereinkommen über Streumunition, 2008; das Genfer Protokoll, 1925: PAI 14 in Tabelle 1
- Internationale Bill of Rights und die UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte: PAI 16 in Tabelle 1; und PAI 18 in Tabelle 3.

abrdn ist Unterzeichner des UN Global Compact und berichtet über das TCFD-Rahmenwerk als globalen Standard für klimabezogene Finanzinformationen. abrdn hat auch ein Dekarbonisierungsziel auf der Grundlage der TCFD-Empfehlungen entwickelt und ist Mitglied der Net Zero Asset Managers Initiative. Eine vollständige Liste unserer Mitgliedschaften und Zugehörigkeiten im Bereich Nachhaltigkeit finden Sie im Nachhaltigkeits- und TCFD-Bericht 2023 von abrdn.

Die Interpretation der Einhaltung globaler Normen und Standards kann subjektiv sein. Soweit verfügbar, werden wir Datensätze von Drittanbietern verwenden, um die Einhaltung dieser Standards und Normen sowie qualitative Beurteilungen zu bewerten. Die Datenquellen sind in Abschnitt 3 oben aufgeführt, und die Berechnungsmethodik für jeden PAI begleitet jede Zahl in unserer Berichterstattung.

Klimaszenarioanalyse

Seit 2020 entwickelt abrdn seine Plattform zur Szenarioanalyse und betrachtet diese als integralen Bestandteil seiner Klimastrategie. abrdn verwendet eine Kombination aus maßgeschneiderten und branchenüblichen Szenarien, die eine Reihe von Temperaturanstiegen (1,3 und 3,2°C bis 2100) und Übergangspfaden bis zu einem Zeithorizont von 2050 untersuchen. Dazu gehört auch ein mittleres, wahrscheinlichkeitsgewichtetes Szenario, das die Ansicht von abrdn über den plausibelsten Energiewandel widerspiegelt. abrdn ordnet Szenarien, die die Erwärmung auf unter 2°C begrenzen, derzeit eine Wahrscheinlichkeit von nur 34,5 % zu, wobei die Wahrscheinlichkeit, das globale Ziel von 1,5°C zu erreichen, nur bei 3,5 % liegt.

Unsere branchenüblichen Szenarien basieren auf denen des Network for the Greening of the Financial System (NGFS). Ihre Verwendung als Basisszenarien für unseren maßgeschneiderten Rahmen erleichtert die Vergleichbarkeit und wird den Bedürfnissen unserer Kunden besser gerecht.

abrdn verwendet Szenarioanalysen, um zu verstehen, wie widerstandsfähig die Portfolios der Gruppe gegenüber unsicheren zukünftigen Übergangswegen sind. Auf Mandatsebene können die Portfoliomanager die Ergebnisse der Szenarioanalyse nutzen, um die Auswirkungen der Bewertung unter verschiedenen Szenarien und im Vergleich zur Benchmark zu testen.

6 Historischer Vergleich

Historische Vergleiche sind in den obigen Tabellen enthalten.

7 Anhang

			Übersetzte Versionen der Zusammenfassung
7.1, 7.2	Französisch	FR	
7.3, 7.4	Niederländisch	NL	
7.5, 7.6	Dänisch	DA	
7.7, 7.8	Italienisch	IT	
7.9, 7.10	Spanisch	ES	
7.11, 7.12	Schwedisch	SV	
7.13, 7.14	Finnisch	FI	
7.15, 7.16	Isländisch	IC	
7.17, 7.18	Norwegisch	NO	
7.19, 7.20	Portugiesisch	PT	
7.21, 7.22	Griechisch	GR	

7.1 Résumé

abrdn Investments Deutschland AG délègue la prise en compte des PAI (Principal Adverse Impacts, ou principales incidences négatives) des décisions d'investissement sur les facteurs de durabilité à abrdn group, et plus précisément à la division d'investissement d'abrdn (ci-après dénommée « abrdn »).

Les principales incidences négatives (PAI) sont les plus importantes incidences négatives causées par des investissements sur les facteurs de durabilité liés (i) au climat et à l'environnement et (ii) aux questions sociales et relatives aux employés, au respect des droits humains et de lutte contre la corruption et les pots-de-vin.

abrdn tient compte des PAI de ses décisions d'investissement sur les facteurs de durabilité au nom d'abrdn Investments Deutschland AG. La présente déclaration est la déclaration consolidée au sujet des PAI sur les facteurs de durabilité pour abrdn Investments Deutschland AG. Cette déclaration au

sujet des PAI sur les facteurs de durabilité couvre la période de référence allant du 1er janvier 2023 au 31 décembre 2023. Elle fait l'objet d'une mise à jour annuelle et est publiée à la fin du mois de juin chaque année.

abrdrn tient compte des PAI au niveau de l'entité en évaluant et mesurant les incidences, et par le biais de ses activités de gestion active et d'engagement, du vote, de la sélection négative et/ou par la fixation d'objectifs internes.

Au niveau des produits (c'est-à-dire, fonds et mandats de clients), abrdrn s'engage à tenir compte des PAI dans le processus d'investissement lorsque les produits mettent l'accent sur la durabilité, en d'autres termes, lorsque les produits font la promotion de caractéristiques environnementales ou sociales, ou ont un objectif d'investissement durable. Ces produits utilisent les indicateurs d'incidences négatives pour comprendre les incidences négatives sur les investissements, en vue de les réduire, par exemple, par le biais de la gestion active et de l'engagement, et/ou des filtrages d'exclusion. abrdrn s'engage à tenir compte des PAI uniquement lorsqu'il y a suffisamment de données solides à intégrer au processus d'investissement, et lorsque les PAI sont importantes pour l'activité d'investissement. Des détails supplémentaires sur la prise en compte des PAI par les produits sont fournis dans la documentation des produits en question.

Lorsque les produits ne font pas la promotion de caractéristiques environnementales ou sociales et n'ont pas d'objectifs d'investissement durable, les PAI peuvent être prises en compte si l'incidence est considérée comme importante financièrement pour la performance future du produit. Cependant, abrdrn ne s'engage d'aucune manière contraignante à tenir compte des PAI dans le processus d'investissement de ces produits. En effet, ces produits ne visent pas l'obtention d'un résultat durable, comme la réduction d'impacts sociaux ou environnementaux négatifs.

abrdrn utilise les indicateurs définis par le Règlement délégué (UE) 2022/1288 (complétant le règlement (EU) 2019/2088 sur la publication d'informations en matière de durabilité dans le secteur des services financiers, ou règlement SFDR) pour évaluer les PAI des décisions d'investissement sur les facteurs de durabilité. L'annexe I du Règlement délégué 2022/1288 définit les indicateurs de PAI pour les sociétés bénéficiaires des investissements, les titres souverains et supranationaux et les actifs immobiliers ; notons qu'il y a au total 18 indicateurs de PAI environnementaux et sociaux. En outre, le Règlement délégué 2022/1288 définit 22 indicateurs environnementaux supplémentaires et 24 indicateurs sociaux supplémentaires, incluant les questions relatives aux employés, au respect des droits humains et de lutte contre la corruption et les pots-de-vin. Les données quantitatives mesurant les PAI d'abrdrn Investments Deutschland AG comparé aux 18 indicateurs de PAI et deux indicateurs d'incidences négatives supplémentaires sont indiquées ci-dessous.

7.2 Description des principales incidences négatives pour les facteurs de durabilité

Les tableaux suivants (chapitres 2.1 – 2.3) répertorient tous les indicateurs de PAI, tel que prescrit par le Règlement délégué 2022/1288, fournissent les données de PAI réelles et décrivent les actions qu'abrdrn a effectuées ou prévoit d'effectuer pour traiter ces incidences. En outre, les incidences négatives en lien avec un indicateur environnemental supplémentaire et un indicateur social supplémentaire (tel que défini dans l'Annexe 1, tableaux 2 et 3 du Règlement délégué 2022/1288) sont déclarés au chapitre 2.4.

Les informations qualitatives fournies sont relatives à l'approche générale en interne d'abrdrn et peuvent ne pas s'appliquer à toutes les classes d'actifs et/ou produits. Notre but est d'exercer tous les droits de vote liés aux actions pour lesquelles nous sommes en mesure de voter. Nous sommes susceptibles de ne pas voter lorsque des obstacles nous en empêchent, par exemple ceux qui ont un impact sur les liquidités, comme le blocage des actions concernées, ou lorsqu'il y a un conflit d'intérêts important.

Approche en matière de données et de lacunes de données

Pour les déclarations de données de PAI, abrdrn a adopté l'approche suivante :

- Pour les obligations d'entreprises et souveraines, Trucost est utilisé pour les indicateurs liés au carbone et MSCI est utilisé pour tous les autres indicateurs PAI.
- Les données de PAI pour l'immobilier sont collectées directement auprès des propriétés dans lesquelles les investissements sont réalisés.
- Les données d'entreprises (y compris le capital-investissement et les investissements dans les infrastructures) sont déclarées là où les données sur les PAI sont collectées.

Certains des indicateurs de PAI ci-après sont de nouveaux points de données qui n'ont pas (encore) été déclarés à ce jour. L'organisme de réglementation a reconnu le manque de données rapportées et le Règlement délégué 2022/1288 autorise les entreprises à utiliser des estimations, des données indirectes et des hypothèses raisonnables pour combler les lacunes. À l'heure actuelle, pour de nombreux investissements et en particulier pour ceux effectués via des gérants tiers, abrdrn n'a pas accès aux données requises. abrdrn a l'intention de continuer de s'engager auprès des gérants tiers et des entreprises pour obtenir davantage d'informations pour les périodes de déclaration futures.

Les données sur les PAI ci-dessous représentent une moyenne annuelle basées sur les données de détention trimestrielles.

Des informations supplémentaires sur les sources de données sont disponibles au chapitre 3.4.

7.3 Samenvatting

abrdn Investments Deutschland AG delegeert de overweging van de principal adverse impacts (PAI's) bij beleggingsbeslissingen op duurzaamheidsfactoren naar de abrdn group, en meer in het bijzonder naar de beleggingsactiviteiten van abrdn (hierna 'abrdn' genoemd).

De PAI-indicatoren zijn de belangrijkste negatieve effecten van beleggingen op duurzaamheidsfactoren met betrekking tot (i) klimaat en milieu en (ii) sociale en personeelsaangelegenheden, respect voor mensenrechten, anticorruptie en anti-omkoping.

abrdn overweegt de PAI's van beleggingsbeslissingen op duurzaamheidsfactoren namens abrdn Investments Deutschland AG. Deze huidige verklaring is de geconsolideerde verklaring over PAI's met betrekking tot duurzaamheidsfactoren voor abrdn Investments Deutschland AG. Deze verklaring inzake PAI's met betrekking tot duurzaamheidsfactoren heeft betrekking op de referentieperiode van 1 januari 2023 tot en met 31 december 2023. Deze wordt jaarlijks bijgewerkt en eind juni van elk jaar gepubliceerd.

abrdn houdt rekening met PAI's op het niveau van de entiteit, door de effecten te beoordelen en te meten en door rentmeesterschap- en betrokkenheidsactiviteiten uit te voeren, door te stemmen, door negatief te screenen en/of door doelstellingen op het niveau van het bedrijf vast te stellen.

Op productniveau (d.w.z. fondsen en klantmandaten) verbindt abrdn zich ertoe rekening te houden met PAI's in het beleggingsproces, wanneer producten gericht zijn op duurzaamheid, d.w.z. wanneer producten milieu- of maatschappelijke kenmerken bevorderen of een duurzame beleggingsdoelstelling hebben. Deze producten maken gebruik van PAI-indicatoren om inzicht te krijgen in de nadelige gevolgen van beleggingen met het doel om die te verminderen, bijvoorbeeld door rentmeesterschap/betrokkenheid en/of negatieve screenings. abrdn verplicht zich alleen rekening te houden met PAI's als er voldoende robuuste gegevens zijn om te integreren in het beleggingsproces en als de PAI van wezenlijk belang is voor de beleggingsactiviteit. Meer informatie over de overweging van PAI's voor producten is te vinden in de documentatie van de respectievelijke producten.

Als producten geen milieu- of maatschappelijke kenmerken hebben en geen duurzame beleggingsdoelstelling, kan worden gehandeld op basis van PAI's als de impact als financieel materieel wordt beschouwd voor de toekomstige financiële prestaties van het product. abrdn verbindt zich er echter op geen enkele manier toe om PAI's in overweging te nemen bij het beleggingsproces van deze producten. De reden hiervoor is dat deze producten niet gericht zijn op het bereiken van een duurzaam resultaat, zoals het verminderen van negatieve maatschappelijke of milieueffecten.

abrdrn gebruikt de indicatoren die zijn gedefinieerd in de EU Delegated Regulation 2022/1288 (aanvullende Regulation (EU) 2019/2088 on Sustainability-related Financial Disclosure Regulation, SFDR) om de PAI's van beleggingsbeslissingen op duurzaamheidsfactoren te beoordelen. Annex I van de Delegated Regulation 2022/1288 bevat de PAI-indicatoren voor ondernemingen waarin wordt belegd, soevereine en supranationale instellingen en vastgoedactiva; dit zijn in totaal 18 PAI-indicatoren voor maatschappij en milieu. Daarnaast definieert Delegated Regulation 2022/1288 22 aanvullende milieu-indicatoren en 24 aanvullende maatschappelijke indicatoren, waaronder werknemers, respect voor mensenrechten, anticorruptie en bestrijding van omkoping. Hieronder staan kwantitatieve gegevens die de PAI's van abrdrn Investments Deutschland AG meten aan de hand van alle 18 PAI-indicatoren en twee aanvullende PAI-indicatoren.

7.4 Beschrijving van de PAI-indicatoren op duurzaamheidsfactoren

De volgende tabellen (hoofdstukken 2.1 - 2.3) bevatten een lijst van alle PAI-indicatoren, zoals voorgeschreven door Delegated Regulation 2022/1288, de feitelijke PAI-gegevens en een beschrijving van de actie die abrdrn heeft ondernomen of van plan is te ondernemen om deze impact aan te pakken. Daarnaast worden de negatieve effecten met betrekking tot één aanvullende milieu-indicator en één aanvullende maatschappelijke indicator (zoals gedefinieerd in bijlage 1, tabellen 2 en 3 van Delegated Regulation 2022/1288) gerapporteerd in hoofdstuk 2.4.

De verstrekte kwalitatieve informatie heeft betrekking op de algemene aanpak van abrdrn en is mogelijk niet relevant voor alle beleggingscategorieën en/of producten. We streven ernaar om te stemmen op alle aandelen waarvoor we stemrecht hebben. We mogen niet stemmen als er beperkingen zijn om dit te doen, bijvoorbeeld als er sprake is van liquiditeitsproblemen, zoals het blokkeren van aandelen, of als er sprake is van een aanzienlijk belangenconflict.

Benadering van gegevens en ontbrekende gegevens

Voor de PAI-gegevensrapportage heeft abrdrn de volgende aanpak gekozen:

- Voor beursgenoteerde bedrijven en overheden wordt Trucost gebruikt voor koolstofgerelateerde maatstaven en MSCI voor alle andere PAI-indicatoren.
- Real Estate verzamelt PAI-gegevens rechtstreeks van de eigendommen waarin wordt belegd.
- Gegevens over private ondernemingen (inclusief private equity of infrastructuuraandelen) worden gerapporteerd als er PAI-gegevens worden verzameld.

Sommige van de onderstaande PAI-indicatoren zijn nieuwe gegevenspunten waarover tot nu toe (nog) niet is gerapporteerd. De toezichthouder heeft het gebrek aan gerapporteerde gegevens erkend. Op basis van de gedelegeerde verordening 2022/1288 kunnen bedrijven schattingen en proxygegevens gebruiken en redelijke aannames doen om de hiaten op te vullen. Op dit moment heeft abrdrn voor veel beleggingen en vooral voor

die via externe beheerders geen toegang tot de vereiste gegevens. Het is de intentie van abrdn om te blijven samenwerken met externe beheerders en bedrijven om meer informatie vast te leggen voor toekomstige rapportageperiodes.

De onderstaande PAI-gegevens zijn een jaargemiddelde op basis van kwartaalgegevens van deelnemingen.

Extra informatie over gegevensbronnen is verkrijgbaar in hoofdstuk 3.4.

7.5 Resume

abrdn Investments Deutschland AG delegerer hensyntagen til de vigtigste negative indvirkninger (PAI'er) af investeringsbeslutninger om bæredygtighedsfaktorer til abrdn group, og mere specifikt til abrdn's investeringsforretning (i det følgende "abrdn").

De vigtigste negative indvirkninger (PAI'er) er de væsentligste negative virkninger af investeringer på bæredygtighedsfaktorer vedrørende i) klima og miljø og ii) sociale spørgsmål og personalespørgsmål, spørgsmål vedrørende respekt for menneskerettigheder, bekæmpelse af korruption og bekæmpelse af bestikkelse.

abrdn tager hensyn til PAI'er i sine investeringsbeslutninger om bæredygtighedsfaktorer på vegne af abrdn Investments Deutschland AG. Denne nuværende erklæring er den konsoliderede erklæring om PAI'er om bæredygtighedsfaktorer for abrdn Investments Deutschland AG. Denne erklæring om PAI'er om bæredygtighedsfaktorer dækker referenceperioden fra 1. januar 2023 til 31. december 2023. Den opdateres på årsbasis og offentliggøres inden udgangen af juni hvert år.

abrdn tager hensyn til PAI'er på enhedsniveau ved at vurdere og måle indvirkningerne og ved at udføre stewardship- og engagementsaktiviteter, afstemning, negativ screening og/eller ved at opstille mål på virksomhedsniveau.

På produktniveau (dvs. fonde og kundemandater) forpligter abrdn sig til at tage hensyn til PAI'er i investeringsprocessen, hvor produkter har et bæredygtighedsrelateret fokus, dvs. hvor produkter fremmer miljømæssige eller sociale karakteristika eller har et bæredygtigt investeringsmål. Disse produkter bruger indikatorer for negativ indvirkning til at forstå den negative indvirkning af investeringer i den hensigt at reducere dem, for eksempel gennem stewardship/engagement og/eller negative screeninger. abrdn forpligter sig kun til at tage hensyn til PAI'er, hvor der er tilstrækkelig robuste data til at indgå i investeringsprocessen, og hvor PAI'en er væsentlig for investeringsaktiviteten. Yderligere detaljer om hensyntagen til PAI'er for produkter er angivet i dokumentationen for de respektive produkter.

Hvor produkter ikke fremmer miljømæssige eller sociale karakteristika og ikke har et bæredygtigt investeringsmål, kan der handles på PAI'er, hvis indvirkningen anses for at være økonomisk væsentlig for produktets fremtidige økonomiske præstation. abrdn forpligter sig dog ikke på nogen bindende måde til at tage hensyn til PAI'er i investeringsprocessen for disse produkter. Årsagen er, at disse produkter ikke er rettet mod at opnå et bæredygtigt resultat, såsom at reducere negative sociale eller miljømæssige indvirkninger.

abrdn bruger de indikatorer, der er defineret i den delegerede EU-forordning 2022/1288 (der supplerer forordning (EU) 2019/2088 om bæredygtighedsrelaterede oplysninger (SFDR)) til at vurdere PAI'erne for investeringsbeslutninger om bæredygtighedsfaktorer. Bilag I til den delegerede forordning 2022/1288 angiver PAI-indikatorerne for selskaber, der investeres i, stater og supranationale organisationer og fast ejendom; som i alt udgør 18 miljømæssige og sociale PAI-indikatorer. Derudover definerer delegeret forordning 2022/1288 22 yderligere miljøindikatorer og 24 yderligere sociale indikatorer, herunder personale spørgsmål, respekt for menneskerettigheder, bekæmpelse af-korruption og bekæmpelse af-bestikkelse. Kvantitative data, der måler PAI'erne for abrdn Investments Deutschland AG i forhold til alle 18 PAI-indikatorer og to yderligere indikatorer for negativ indvirkning er angivet nedenfor.

7.6 Beskrivelse af de væsentligste negative indvirkninger på bæredygtighedsfaktorer.

De følgende tabeller (kapitel 2.1 – 2.3) viser alle PAI-indikatorer, som foreskrevet i delegeret forordning 2022/1288, giver de faktiske PAI-data og beskriver den handling, som abrdn har taget eller planlægger at tage for at imødegå disse påvirkninger. Derudover er den negative indvirkning i forhold til én yderligere miljøindikator og én yderligere social indikator (som defineret i bilag 1 tabel 2 og 3 i delegeret forordning 2022/1288) rapporteret i kapitel 2.4.

De angivne kvalitative oplysninger vedrører abrdns generelle virksomhedstilgang og er muligvis ikke relevante for alle aktivklasser og/eller produkter. Vi bestræber os på at stemme om alle aktier, som vi har stemmeret til. Vi stemmer muligvis ikke, når der er hindringer for at gøre det, f.eks. dem, der påvirker likviditeten, såsom aktieblokering, eller hvor der er en betydelig interessekonflikt.

Tilgang til data og manglende data.

For PAI-datarapporteringen har abdn anvendt følgende tilgang:

- For offentlige virksomheder og stater bruges Trucost til kulstofrelaterede målinger, og MSCI bruges til alle andre PAI-indikatorer.
- Real Estate indsamler PAI-data direkte fra de ejendomme, der er investeret i.
- Private virksomhedsdata (inklusive private aktier eller infrastrukturaktier) rapporteres, hvor PAI-data indsamles.

Nogle af nedenstående PAI-indikatorer er nye datapunkter, der til dato (endnu) ikke er blevet rapporteret. Tilsynsmyndigheden har anerkendt manglen på indberettede data, og delegeret forordning 2022/1288 giver virksomhederne mulighed for at anvende skøn, proxydata og foretage rimelige antagelser for at udfylde hullerne. På dette tidspunkt har abrdn for mange investeringer og især dem via tredjepartsforvaltere ikke adgang til de nødvendige data. Det er abrdns hensigt at fortsætte med at engagere sig med tredjepartsledere og virksomheder for at indhente mere information til fremtidige rapporteringsperioder.

Nedenstående PAI-data repræsenterer et årligt gennemsnit baseret på kvartalsvise beholdningsdata.

Yderligere information om datakilder er tilgængelig i kapitel 3.4.

7.7 Riepilogo

abrdn Investments Deutschland AG delega la considerazione dei principali impatti avversi (PAI) delle decisioni d'investimento sui fattori di sostenibilità ad abrdn group, più specificamente al ramo investimenti di abrdn (di seguito designato come "abrdn").

I principali impatti avversi (PAI) sono gli impatti negativi più significativi degli investimenti sui fattori di sostenibilità relativi a (i) clima e ambiente, e (ii) questioni sociali e del personale, rispetto dei diritti umani e questioni inerenti la lotta alla corruzione e alle tangenti.

abrdn considera i PAI delle proprie decisioni d'investimento sui fattori di sostenibilità per conto di abrdn Investments Deutschland AG. La presente dichiarazione rappresenta la dichiarazione consolidata sui PAI sui fattori di sostenibilità per abrdn Investments Deutschland AG. La presente dichiarazione sui PAI sui fattori di sostenibilità copre il periodo di riferimento compreso tra il 1° gennaio 2023 e il 31 dicembre 2023. Viene aggiornata su base annuale e pubblicata entro la fine di giugno di ogni anno.

abrdn considera i PAI a livello di entità valutando e misurando gli impatti e svolgendo attività di stewardship e coinvolgimento, votazione, screening negativo e/o definizione di obiettivi a livello interno.

A livello di prodotto (ovvero fondi e mandati dei clienti), abrdn si impegna a considerare i PAI nel processo d'investimento laddove i prodotti abbiano un focus relativo alla sostenibilità, cioè prodotti che promuovono caratteristiche ambientali o sociali o che presentano un obiettivo d'investimento sostenibile. Tali prodotti utilizzano gli indicatori di impatto avverso per comprendere l'impatto avverso degli investimenti nella prospettiva di ridurli, ad esempio, tramite stewardship/coinvolgimento e/o screening negativo. abrdn si impegna a considerare i PAI solamente laddove vi siano dati sufficientemente solidi da integrare nel processo d'investimento e laddove i PAI siano sostanziali per l'attività d'investimento. Ulteriori dettagli sulla considerazione dei PAI per i prodotti sono disponibili nella documentazione dei rispettivi prodotti.

Laddove i prodotti non promuovono caratteristiche ambientali o sociali e non presentano obiettivi d'investimento sostenibili, possono essere intraprese azioni rispetto ai PAI se si ritiene che ciò possa influenzare in modo rilevante la performance finanziaria futura del prodotto. Tuttavia, abrdn non si impegna in alcun modo vincolante a considerare i PAI nel processo d'investimento di tali prodotti. Il motivo è che tali prodotti non puntano a conseguire un obiettivo sostenibile, ad es. ridurre gli impatti sociali o ambientali avversi.

abrdn utilizza gli indicatori definiti dal Regolamento delegato UE 2022/1288 (supplemento della norma (UE) 2019/2088 sulla trasparenza finanziaria in relazione alla sostenibilità, SFDR) per valutare i PAI delle decisioni d'investimento sui fattori di sostenibilità. L'Appendice I del Regolamento delegato 2022/1288 definisce gli indicatori PAI per le società, gli enti sovrani e sovranazionali e gli asset immobiliari in cui si investe; nello specifico, si tratta di 18 indicatori PAI ambientali e sociali. Inoltre, il Regolamento delegato 2022/1288 definisce 22 ulteriori indicatori ambientali e 24 ulteriori indicatori sociali, tra cui questioni legate a dipendenti, rispetto dei diritti umani, lotta alla corruzione e alle tangenti. I dati quantitativi di misurazione dei PAI di abrdn Ireland rispetto a tutti i 18 indicatori PAI e a due indicatori di impatto avverso aggiuntivi sono definiti di seguito.

7.8 Descrizione dei principali impatti avversi sui fattori di sostenibilità

Le tabelle riportate di seguito (capitoli 2.1 - 2.3) elencano tutti gli indicatori PAI prescritti dal Regolamento delegato 2022/1288, forniscono i dati PAI aggiornati e descrivono l'azione intrapresa o prevista da abrdn per affrontare tali impatti. Inoltre, gli impatti avversi in relazione a un indicatore ambientale aggiuntivo e a un indicatore sociale aggiuntivo (secondo la definizione dell'Appendice 1, tabelle 2 e 3 del Regolamento Delegato 2022/1288) vengono riportati nel capitolo 2.4.

Le informazioni qualitative fornite si riferiscono all'approccio generale interno di abrdn e potrebbero non essere pertinenti per tutte le asset class e/o i prodotti. Tentiamo di votare per tutti i titoli azionari che ce ne assegnano il diritto. Potremmo non votare laddove vi siano ostacoli, ad esempio se influiscono negativamente sulla liquidità, come il blocco delle azioni, o laddove vi sia un conflitto di interessi significativo.

Approccio ai dati e lacune nei dati

Per la rendicontazione dei dati PAI, abrdn ha adottato l'approccio seguente:

- Per le società pubbliche e gli emittenti sovrani, Trucost viene utilizzato per le metriche relative al carbonio e l'MSCI viene utilizzato per tutti gli altri indicatori PAI.
- Il settore immobiliare acquisisce i dati PAI direttamente dalle proprietà in cui investe.

- I dati relativi alle società private (compresi private equity o infrastructure equity) sono comunicati laddove vengono raccolti i dati PAI.

Alcuni degli indicatori PAI di seguito sono nuovi punti dati che ad oggi non sono (ancora) stati comunicati. L'autorità di regolamentazione ha riconosciuto la mancanza di dati comunicati e il regolamento delegato 2022/1288 consente alle imprese di utilizzare stime, dati sostitutivi e formulare ipotesi ragionevoli per colmare le lacune. In questo momento, per molti investimenti e in particolare per quelli tramite gestori terzi, abrdn non ha accesso ai dati necessari. L'intenzione di abrdn è continuare a collaborare con gestori e società esterni per acquisire altre informazioni per i periodi di rendicontazione futuri.

I dati PAI di seguito rappresentano una media annuale basata sui dati trimestrali delle partecipazioni azionarie.

Ulteriori informazioni sulle fonti dei dati sono disponibili nel capitolo 3.4.

7.9 Resumen

abrdn Investments Deutschland AG delega la consideración de las principales incidencias adversas (PIA) derivadas de las decisiones de inversión sobre los factores de sostenibilidad al grupo abrdn y, más específicamente, al negocio de inversión de abrdn (en lo sucesivo, "abrdn").

Las principales incidencias adversas (PIA) son las incidencias negativas más importantes de las inversiones en factores de sostenibilidad relacionados con (i) el clima y el medio ambiente y (ii) asuntos sociales y laborales, el respeto a los derechos humanos y cuestiones de lucha contra la corrupción y el soborno.

abrdn considera las PIA de sus decisiones de inversión sobre los factores de sostenibilidad en nombre de abrdn Investments Deutschland AG. Esta declaración es la declaración consolidada de las PIA sobre los factores de sostenibilidad para abrdn Investments Deutschland AG. Esta declaración acerca de las PIA sobre los factores de sostenibilidad cubre el período de referencia del 1 de enero de 2023 al 31 de diciembre de 2023. Se actualiza anualmente y se publica a finales de junio de cada año.

abrdn considera las PIA a escala de entidad mediante la evaluación y la medición de las incidencias, mediante la realización de actividades de administración, implicación, votación y exclusión negativa y/o mediante el establecimiento de objetivos en el ámbito interno.

A escala de producto (es decir, fondos y mandatos de clientes), abrdn se compromete a considerar las PIA en el proceso de inversión cuando los productos tengan un enfoque relacionado con la sostenibilidad, es decir, cuando los productos promuevan características medioambientales o sociales o tengan un objetivo de inversión sostenible. Estos productos utilizan indicadores de incidencia adversa para comprender las incidencias adversas de las inversiones con el objetivo a reducirlas, por ejemplo, a través de la administración/implicación y/o exclusiones negativas. abrdn solo

se compromete a considerar las PIA cuando haya datos suficientemente sólidos para integrarlas en el proceso de inversión y cuando las PIA sean importante para la actividad de inversión. Se facilita más información sobre la consideración de las PIA por productos en la documentación de los productos respectivos.

Cuando los productos no promuevan características medioambientales o sociales y no tengan un objetivo de inversión sostenible, se puede actuar sobre las PIA si se considera que la incidencia es sustancial desde el punto de vista económico para el desempeño financiero futuro del producto. Sin embargo, abrdn no se compromete de forma vinculante a considerar las PIA en el proceso de inversión de estos productos. La razón es que estos productos no están destinados a lograr un resultado sostenible, como la reducción de las incidencias sociales o medioambientales adversas.

abrdn utiliza los indicadores definidos por el Reglamento Delegado de la UE 2022/1288 (que complementa el Reglamento (UE) 2019/2088 sobre la divulgación de información relativa a la sostenibilidad en el sector de los servicios financieros, SFDR) para evaluar las PIA derivadas de las decisiones de inversión sobre los factores de sostenibilidad. El Anexo I del Reglamento Delegado 2022/1288 establece los indicadores de las PIA para sociedades participadas, soberanas y supranacionales y activos inmobiliarios; en particular, se trata en total de 18 indicadores de las PIA de carácter medioambiental y social. Además, el Reglamento Delegado 2022/1288 define 22 indicadores medioambientales adicionales y 24 indicadores sociales adicionales, incluidos los relativos a empleados, respeto de los derechos humanos, lucha contra la corrupción y soborno. Los datos cuantitativos que miden las PIA de abrdn Investments Deutschland AG frente a los 18 indicadores de las PIA y dos indicadores adicionales de incidencia adversa se presentan a continuación.

7.10 Descripción de las principales incidencias adversas sobre los factores de sostenibilidad

Las siguientes tablas (capítulos 2.1 – 2.3) enumeran todos los indicadores de las PIA, según lo prescrito por el Reglamento Delegado 2022/1288, proporcionan los datos de las PIA reales y describen las medidas que abrdn ha tomado o planea tomar para abordar esas incidencias. Además, la incidencia adversa en relación con un indicador medioambiental adicional y un indicador social adicional (como se define en las tablas 2 y 3 del Anexo 1 del Reglamento Delegado 2022/1288) se comunica en el capítulo 2.4.

La información cualitativa proporcionada se relaciona con el enfoque general interno de abrdn y puede no ser relevante para todas las clases de activos y/o productos. Nos esforzamos por votar en representación de todas las acciones de capital para las que tenemos autoridad de voto. Es posible que no votemos cuando existan obstáculos para hacerlo, por ejemplo, los que afecten a la liquidez, como el bloqueo de acciones, o cuando exista un conflicto de intereses significativo.

Enfoque hacia los datos y lagunas de datos

Para el informe de datos relativos a las PIA, abrdrn ha adoptado el siguiente enfoque:

- En el caso de las empresas públicas y la deuda pública, Trucost se utiliza para las métricas relacionadas con el carbono y MSCI se utiliza para todos los demás indicadores de PIA.
- La unidad de activos inmobiliarios recopila datos de las PIA directamente de los inmuebles en los que se invierte.
- Los datos de empresas privadas (incluye private equity o capital de infraestructuras) se comunican cuando se recopilan datos de las PIA.

Algunos de los indicadores de las PIA que figuran a continuación son puntos de datos nuevos que hasta la fecha (todavía) no se han comunicado. El regulador ha reconocido la falta de datos notificados y el Reglamento Delegado 2022/1288 permite a las empresas utilizar estimaciones y datos indirectos y hacer suposiciones razonables para llenar las lagunas. En este momento, para muchas inversiones y especialmente aquellas a través de gestores externos, abrdrn no tiene acceso a los datos requeridos. La intención de abrdrn es continuar interactuando con gestores externos y empresas para capturar más información de cara a futuros períodos de informes.

Los siguientes datos de las PIA representan un promedio anual basado en datos de posiciones trimestrales.

En el capítulo 3.4 hay más información disponible sobre las fuentes de los datos.

7.11 Sammanfattning

abrdrn Investments Deutschland AG delegerar beaktandet av investeringsbeslutens huvudsakliga negativa konsekvenser på hållbarhetsfaktorer till abrdrn-gruppen, och mer specifikt till abrdrn:s investeringsverksamhet (nedan kallad "abrdrn").

Huvudsakliga negativa effekter (PAIs) är de mest betydande negativa effekterna av investeringar på hållbarhetsfaktorer som avser (i) klimat och miljö, och (ii) sociala frågor och medarbetarfrågor, respekt för mänskliga rättigheter och bekämpning av korrupcion och mutor.

abrdrn beaktar PAI-faktorer i sina investeringsbeslut utifrån hållbarhetsfaktorer på uppdrag av abrdrn Investments Deutschland AG. Detta uttalande är det konsoliderade uttalandet om PAI-faktorer om hållbarhetsfaktorer för abrdrn Investments Deutschland AG. Detta uttalande om PAI-faktorer avseende hållbarhetsfaktorer omfattar referensperioden från den 1 januari 2023 till den 31 december 2023. Det uppdateras årligen och offentliggörs i slutet av juni varje år.

abrdrn beaktar PAI-faktorer på enhetsnivå genom att bedöma och mäta påverkan, och genom att utföra förvaltnings- och engagemangsåtgärder, röstning, negativ granskning och/eller genom att sätta mål på enhetsnivå.

På produktnivå (dvs. fonder och kundmandat) åtar sig abrdn att beakta PAI-faktorer i investeringsprocessen när produkterna har ett hållbarhetsrelaterat fokus, dvs. när produkterna främjar miljörelaterade eller sociala egenskaper eller har ett mål för hållbara investeringar. Dessa produkter använder indikatorer för negativa konsekvenser för att förstå de negativa konsekvenserna från investeringar i syfte att minska dem, till exempel genom förvaltning/engagemang och/eller negativ granskning. abrdn åtar sig endast att beakta PAI-indikatorer om det finns tillräckligt robusta uppgifter för att integreras i investeringsprocessen, och om PAI-indikatorerna är väsentliga för investeringsverksamheten. Mer information om beaktandet av PAI-indikatorer efter produkt återfinns i dokumentationen för respektive produkt.

Om en produkt inte främjar miljörelaterade eller sociala egenskaper och saknar ett mål för hållbara investeringar, kan PAI-indikatorer åberopas om konsekvenserna betraktas som finansiellt väsentliga för produktens framtida finansiella resultat. abrdn åtar sig dock inte på något bindande sätt att beakta PAI-indikatorer i investeringsprocessen för dessa produkter. Anledningen är att dessa produkter inte syftar till att uppnå ett hållbart resultat, såsom att minska negativa sociala eller miljörelaterade konsekvenser.

abrdn använder de indikatorer som definieras i EU:s delegerade förordning 2022/1288 (som kompletterar förordning (EU) 2019/2088 om hållbarhetsrelaterad finansiell rapportering, SFDR) för att bedöma investeringsbeslutens PAI-faktorer utifrån hållbarhetsfaktorer. I bilaga I till den delegerade förordningen 2022/1288 anges PAI-indikatorerna för investeringsobjekt, stater och överstatliga företag samt fastighetstillgångar; det rör sig om totalt 18 miljörelaterade och sociala PAI-indikatorer. I den delegerade förordningen 2022/1288 definieras dessutom 22 ytterligare miljöindikatorer och 24 ytterligare sociala indikatorer, inklusive frågor som rör anställda, respekt för mänskliga rättigheter, antikorrupcion och mutor. Kvantitativa uppgifter som mäter abrdn Investments Deutschland AG:s PAI-indikatorer i förhållande till alla 18 PAI-indikatorer och två ytterligare indikatorer för negativa konsekvenser anges nedan.

7.12 Beskrivning av de huvudsakliga negativa effekterna på hållbarhetsfaktorer

Följande tabeller (kapitel 2.1–2.3) listar alla PAI-indikatorer, enligt vad som föreskrivs i delegerad förordning 2022/1288, tillhandahåller de faktiska PAI-data och beskriver de åtgärder som abrdn har vidtagit eller planerar att vidta för att hantera dessa effekter. Dessutom redovisas den negativa konsekvensen i förhållande till en ytterligare miljörelaterad indikator och en ytterligare social indikator (enligt definitionen i bilaga 1 tabell 2 och 3 i delegerad förordning 2022/1288) i kapitel 2.4.

Den kvalitativa information som tillhandahålls avser abrdn:s allmänna interna strategi och är eventuellt inte relevant för alla tillgångsklasser och/eller produkter. Vi strävar efter att rösta för alla aktier för vilka vi har rösträtt. Vi får inte rösta när det finns hinder för att göra det, till exempel sådana som påverkar likviditeten, såsom blockering av aktier, eller när det finns en betydande intressekonflikt.

Förhållningssätt till data och dataluckor

För PAI-dataredovisningen har abrdn antagit följande tillvägagångssätt:

- För offentliga företag och stater används Trucost för alla koldioxidrelaterade mätvärden och MSCI används för alla andra PAI-indikatorer.
- Real Estate samlar in PAI-data direkt från de fastigheter som investeras i.
- Uppgifter om privata företag (inklusive private equity eller infrastructure equity) redovisas där PAI-uppgifter samlas in.

Vissa av nedanstående PAI-indikatorer är nya datapunkter som hittills (ännu) inte har redovisats. Tillsynsmyndigheten har erkänt bristen på rapporterad data och den delegerade förordningen 2022/1288 tillåter företag att använda uppskattningar, proxydata och göra rimliga antaganden för att fylla luckorna. För närvarande har abrdn inte tillgång till de nödvändiga uppgifterna för många investeringar, särskilt de som förvaltas av tredje part. Det är abrdn:s avsikt att fortsätta samarbeta med utomstående förvaltare och företag för att samla in mer information för framtida redovisningsperioder.

Nedanstående PAI-data representerar ett årligt genomsnitt baserat på kvartalsvisa innehavsdata.

Ytterligare information om datakällor finns i kapitel 3.4.

7.13 Yhteenveto

abrdn Investments Deutschland AG delegerade investointipäätösten kestävyystekijöiden pääasiallisten haitallisten vaikutusten (PAI-vaikutusten) punninnan abrdn-konsernille ja eritoten sen investointitoimialalle (jäljempänä "abrdn").

Pääasiallisia haitallisia vaikutuksia (PAI-vaikutuksia) ovat sijoitusten merkittävimmät kielteiset vaikutukset kestävyystekijöihin liittyen (i) ilmastoon ja ympäristöön sekä (ii) yhteiskunnallisiin asioihin ja työvoimaan, ihmisoikeuksien kunnioittamiseen sekä korruption ja lahjonnan torjuntaan.

abrdn arvioi kestävyystekijöitä koskevien investointipäätöstensä PAI-vaikutuksia abrdn Investments Deutschland AG:n puolesta. Tämä lausunto kattaa abrdn Investments Deutschland AG:n kestävyystekijöihin liittyvät PAI-vaikutukset. Tämä yhteenveto kestävyystekijöihin liittyvistä PAI-vaikutuksista kattaa ajanjakson 1.1.-31.12.2023. Se päivitetään vuosittain ja julkaistaan aina kesäkuun loppuun mennessä.

abrdn huomioi PAI-vaikutukset yrityksittäin arvioimalla ja mittaamalla vaikutuksia sekä toteuttamalla ohjausta ja vuorovaikutusta, käyttämällä äänioikeuttaan, negatiivisella seulonnalla ja/tai asettamalla omia tavoitteita.

Tuotetasolla (rahastoittain ja asiakastoimeksiannoittain) abrdrn sitoutuu huomioimaan PAI-vaikutukset sijoitusprosessissa, kun tuotteilla on kestävyteen liittyvä painopiste eli kun tuotteet edistävät ympäristöön tai yhteiskuntaan liittyviä ominaisuuksia tai niillä on kestävä investointitavoite. Näissä tuotteissa käytetään PAI-indikaattoreita sijoitusten haitallisten vaikutusten ymmärtämiseen ja niiden vähentämissyrkimyksiin esimerkiksi ohjauksen/vuoropuhelun ja/tai negatiivisen seulonnan avulla. abrdrn sitoutuu huomioimaan PAI-vaikutukset vain, jos käytössä on riittävän luotettavat tiedot sijoitusprosessin tueksi ja silloin, kun PAI-vaikutus on olennainen sijoitustoiminnan kannalta. Lisätietoja PAI-vaikutusten huomioinnista tuotteittain on esitetty kunkin tuotteen dokumentaatiossa.

Jos tuotteet eivät edistä ympäristöön tai yhteiskuntaan liittyviä ominaisuuksia eikä niillä ole kestävä sijoitustavoitetta, PAI-vaikutus voi ohjata toimintaa, jos sen katsotaan olevan taloudellisesti olennainen tuotteen tulevan tuoton kannalta. abrdrn ei kuitenkaan sitoudu huomioimaan PAI-vaikutuksia näiden tuotteiden sijoitusprosessissa. Syynä on se, ettei näiden tuotteiden tarkoituksena ole saavuttaa kestävyystavoitetta, kuten vähentää haitallisia yhteiskunnallisia tai ympäristövaikutuksia.

abrdrn käyttää EU:n delegoidussa asetuksessa 2022/1288 (asetuksen (EU) 2019/2088 kestävyteen liittyvien tietojen antamisesta rahoituspalvelusektorilla täydentämisestä) määriteltyjä indikaattoreita arvioidakseen investointipäätösten PAI-vaikutuksia kestävyystekijöiden perusteella. Komission delegoidun asetuksen (EU) 2022/1288 liitteessä I vahvistetaan PAI-indikaattorit kohdeyhtiöille, valtioille ja ylikansallisille yhtiöille sekä kiinteistöomistuksille. Näitä ympäristöön ja yhteiskuntaan liittyviä PAI-indikaattoreita on 18. Lisäksi delegoidussa asetuksessa 2022/1288 määritellään 22 ympäristöön liittyvää lisäindikaattoria ja 24 yhteiskuntaan liittyvää lisäindikaattoria liittyen mm. työvoimaan ja ihmisoikeuksien kunnioittamiseen sekä korruption ja lahjonnan torjuntaan. Kvantitatiiviset tiedot, jotka vertaavat abrdrn Investments Deutschland AG:n PAI-vaikutuksia 18 PAI-indikaattoriin ja kahteen muuhun haitallisten vaikutusten indikaattoriin, on esitetty alla.

7.14 Kuvaus pääasiallisista haitallisista vaikutuksista kestävyystekijöihin

Seuraavissa taulukoissa (luvut 2.1–2.3) luetellaan kaikki PAI-indikaattorit delegoidun asetuksen (EU) 2022/1288 mukaisesti, esitetään todelliset PAI-tiedot ja kuvataan toimia, joita abrdrn on toteuttanut tai aikoo toteuttaa näihin vaikutuksiin puuttumiseksi. Lisäksi luvussa 2.4 ilmoitetaan haitalliset vaikutukset yhteen ympäristöön liittyvään lisäindikaattoriin ja yhteen yhteiskuntaan liittyvään lisäindikaattoriin (jotka on määritelty delegoidun asetuksen 2022/1288 liitteen 1 taulukoissa 2 ja 3).

Annetut laadulliset tiedot liittyvät abrdn:n yleiseen strategiaan eivätkä välttämättä ole merkityksellisiä kaikille omaisuusluokille ja/tai -tuotteille. Pyrimme äänestämään kaikilla äänivaltaisilla osakkeillamme. Emme välttämättä äänestä silloin kun äänestämislle on esteitä, esimerkiksi likviditeettiin vaikuttavia esteitä kuten osakkeiden äänivallan tilapäinen rajoitus, tai jos on jokin merkittävä eturistiriita.

Lähestymistapa tietoihin ja tietojen puutteisiin

PAI-tietojen raportoinnissa abrdn on ottanut käyttöön seuraavan strategian:

- Julkisyhteisöjen ja valtioiden osalta käytetään Trucostia hiilidatan seurantaan ja MSCI:tä muiden PAI-indikaattorien seurantaan.
- Kiinteistöomaisuudesta vastaavat keräävät PAI-tiedot suoraan kohdekiinteistöistä.
- Yksityisten yritysten tiedot (kuten pääoma ja infrastruktuuripääoma) raportoidaan PAI-tietojen keruupaikasta.

Osa seuraavista PAI-indikaattoreista on uusia tietopisteitä, joita ei ole (vielä) raportoitu. Sääntelyviranomaisen on myöntänyt raportoitavan datan puutteen, ja delegoitu asetus 2022/1288 antaa yrityksille mahdollisuuden käyttää arvioita, epäsuoria tietoja ja kohtuullisia oletuksia aukkojen täyttämiseksi. Tällä hetkellä abrdn:llä ei ole pääsyä vaadittuun dataan monen sijoituksen ja erityisesti ulkopuolisen hallinnoijan välityksellä tehtyjen sijoitusten osalta. abrdn aikoo jatkaa yhteistyötä ulkopuolisten hallinnoijien ja yritysten kanssa saadakseen lisää tietoa tulevia raportointikausia varten. Seuraavat PAI-tiedot ovat vuosineljännesten omistuksiin perustuvia vuosikeskiarvoja.

Lisätietoja tietolähteistä on luvussa 3.4.

7.15 Yfirlit

abrdn Investments Deutschland AG framselur athugun helstu neikvæðu áhrifa (PAI) ákvarðana um fjárfestingar á sjálfbærniþætti til abrdn samstæðunnar, og sérstaklega til þess hluta abrdn sem sinnir fjárfestingum (hér eftir nefndur abrdn).

Helstu neikvæðu áhrifin eru þýðingarmestu neikvæðu áhrifin af fjárfestingum á sjálfbærniþætti sem tengjast i) loftslags- og umhverfismálum og (ii) félagslegum málefnum og starfsmannamálum, virðingu fyrir mannréttindum gegn spillingu og málefnum gegn mútum.

abrdn lítur til helstu neikvæðra áhrifa fjárfestingaákvæðana sinna á sjálfbærniþætti fyrir hönd abrdn Investments Deutschland AG. Þessi yfirlýsing er yfirlýsing samstæðu um helstu neikvæð áhrif (PAI) á sjálfbærniþætti fyrir abrdn Investments Deutschland AG. Þessi yfirlýsing um helstu neikvæð áhrif á sjálfbærniþætti tekur til tímabilsins sem vísað er til, 1. janúar 2023 til 31. desember 2023. Yfirlýsing er uppfærð árlega og birt í lok júní á ári hverju.

abrdn tekur tillit til helstu neikvæðu áhrifa á vettvangi fyrirtækisins með því að meta og mæla áhrifin og með því að sinna ráðsmennsku og þátttöku, taka þátt í atkvæðagreiðslu, beita neikvæðri skimun og/eða með því að setja eigin markmið.

Þegar kemur að vörum (þ.e. sjóðir og fyrirmæli viðskiptavinar), undirgengst abrdn að taka tillit til helstu neikvæðu áhrifa í fjárfestingarferlinu í tilfellum þar sem vörur eru með áherslu sem tengist sjálfbærni, þ.e.a.s. vörunar stuðla að framgangi málefna umhverfis og samfélags eða eru með markmið um sjálfbærni fjárfestinga. Í þessum vörum er notast við vísa um neikvæð áhrif til að greina neikvæð áhrif af fjárfestingum, í þeim tilgangi að draga úr þeim, t.d. með ráðsmennsku/þátttöku, og/eða neikvæðri skimun. abrdn skuldbindur sig eingöngu til að taka tillit til helstu neikvæðu áhrifa þegar fyrir liggja traust gögn til að samþætta þau fjárfestingarferlinu, og þegar helstu neikvæðu áhrif hafa marktæk áhrif á fjárfestingastarfsemina. Nánari upplýsingar um tillit til helstu neikvæðu áhrifa eftir vörum er að finna í gögnum viðkomandi vara.

Í tilvikum þar sem vörur stuðla ekki að framgangi málefna umhverfis og samfélags og eru ekki með markmið um sjálfbærni fjárfestinga, er heimilt að bregðast við helstu neikvæðu áhrifum ef áhrifin eru talin skipta verulegu máli um afkomu fjárfestingarinnar í framtíðinni. Engu að síður undirgengst abrdn ekki á neinn bindandi hátt að taka tillit til helstu neikvæðu þátta í fjárfestingaferli þessara vara. Ástæðan er að þessum vörum er ekki ætlað að ná árangri í sjálfbærni, eins og að draga úr neikvæðum áhrifum á umhverfi eða samfélag.

abrdn notast við vísana sem skilgreindir eru í framseldri reglugerð ESB 2022/1288 (kemur í stað reglugerðar (ESB) um sjálfbærniupplýsingagjöf á sviði fjármálaþjónustu, SFDR) til að meta helstu neikvæðu áhrif fjárfestingaákvæðana á sjálfbærniþætti. Viðauki I við framseldu reglugerðina 2022/1288 kveður á um vísa fyrir helstu neikvæðu áhrif fyrir fyrirtæki sem fjárfest er í, ríkisfyrirtæki og yfirþjóðleg og fasteignir. Athuga ber að það eru alls 18 vísar um helstu neikvæð áhrif á umhverfi og samfélag. Að auki skilgreinir framselda reglugerðin 2022/1288 22 umhverfisvísa til viðbótar og 24 aðra samélagsvísa, þar með talið um starfsfólk, framfylgni mannréttinda, aðgerðir gegn spillingu og mútum. Eigindleg gögn sem bera helstu neikvæðu áhrif abrdn Investments Deutschland AG saman við alla þá 18 vísa og tvo vísa um neikvæð áhrif til viðbótar koma fram hér fyrir neðan.

7.16 Lýsing á helstu neikvæðu áhrifum á sjálfbærniþætti.

Í eftirfarandi töflum (kaflar 2.1 – 2.3) koma fram allir vísar um helstu neikvæðu áhrif, eins og mælt er fyrir um í framseldu reglugerðinni 2022/1288, koma fram raunveruleg gögn um helstu neikvæðu áhrifin og lýst er þeim aðgerðum sem abrdn hefur gripið til eða fyrirhugar til að taka á þessum áhrifum. Þar að auki er í kafla 2.4 fjallað um neikvæðu áhrifin í tengslum við einn annan umhverfisvísi og einn annan samfélagsvísi (eins og skilgreint er í Viðauka 1, töflum 2 og 3 í framseldu reglugerðinni.

Eigindlegu upplýsingarnar sem settar eru fram varða almenna nálgun abrdn innanhúss og ekki er víst að þær skipti máli fyrir alla flokka eigna og/eða vara. Við leitumst við að kjósa öll almenn hlutabréf sem við höfum atkvæðisrétt fyrir. Ekki er víst að við greiðum atkvæði þegar hindranir eru fyrir hendi, til dæmis þær sem hafa áhrif á lausafjárstöðu, eins og lokun hlutabréfa eða þar sem um verulega hagsmunaráreikstra er að ræða.

Viðhorf til gagna og gagnagata

Fyrir upplýsingagjöf um helstu neikvæðu áhrif hefur abrdn tekið upp eftirfarandi nálgun:

- Fyrir opinber fyrirtæki og fullvalda ríki er Trucost notað fyrir kolefnistengda mælikvarða og MSCI er notað fyrir alla aðra PAI vísa.
- Real Estate safnar gögnum um helstu neikvæðu áhrif beint af þeim eignum sem fjárfest er í.
- Gögn einkahlutafélaga (þar með talið hlutir í einkahlutafélögum eða innviðum) eru gefin upp þar sem gögnum um helstu neikvæðu áhrif er safnað.

Sumir vísar um helstu neikvæðu áhrif eru nýir gagnapunktur sem ekki hefur (enn) til þessa dags verið tilkynnt um. Eftirlitsaðilinn hefur staðfest að gögn skorti og framseld reglugerð 2022/1288 heimilar fyrirtækjum að fylla í götin með áætlunum, staðkvæmnisgögnum og með því að draga ályktanir með sanngjörnum hætti. Sem stendur hefur abrdn ekki aðgang að þeim gögnum sem þarf fyrir margar fjárfestingar og einkum þær sem fara fram gegnum utanaðkomandi stjórnendur. abrdn hyggst halda áfram að eiga samstarf við stjórnendur utanaðkomandi aðila og fyrirtæki til að safna meiri upplýsingum fyrir komandi uppgjörstímabil.

Eftirfarandi gögn um helstu neikvæðu áhrif eru ársmeðaltal byggt á ársfjórðungslegum gögnum um eignarhald.

Nánari upplýsingar um heimildir gagna er að finna í kafla 3.4.

7.17 Sammen drag

abrdn Investments Deutschland AG delegerer vurðingunni af Principal Adverse Impacts (PAI-ene) þá bærekraftsfaktorunni af investeringarbeslutningunni til abrdn-grúppunnar, og meir spesifikt til abrdns investeringarvirksomhet (i det følgende referert til som «abrdn»).

Principal Adverse Impacts (PAI-er) er de viktigste negative konsekvensene av investeringar þá bærekraftsfaktorunni knyttet til (i) klima og miljø, og (ii) spørsmål vedrørende sosiale forhold og forhold til ansatte, respekt for menneskerettigheter og bekjempelse av korrupsjon og bestikkelser.

abrdn vurderer PAI-er av sine investeringarbeslutningar þá bærekraftsfaktorunni þá vegne av abrdn Investments Deutschland AG. Denne erklæringunni er den konsoliderte erklæringunni om PAI-er þá bærekraftsfaktorunni for abrdn Investments Deutschland AG. Denne erklæringunni om PAI-er þá bærekraftsfaktorunni dekker referanseperioden fra 1. januar 2023 til 31. desember 2023. Den oppdateres þá årsbasis og publiseres innen utgangen av juni hvert år.

abrdn vurderer PAI-er þá enhetsnivå ved å vurdere og måle virkningene, og ved å utføre forvaltnings- og engasjementsaktiviteter, stemmegivning, negativ siling og/eller ved å sette mål þá husnivå.

På produktnivå (dvs. fond og kundemandater) forplikter abrdn seg til å vurdere PAI-er i investeringsprosessen der produktene har et bærekraftsrelatert fokus, det vil si der produkter fremmer miljømessige eller sosiale egenskaper eller har et bærekraftig investeringsmål. Disse produktene bruker indikatorer for negative påvirkninger for å forstå den negative effekten fra investeringer med sikte på å redusere dem, for eksempel gjennom forvaltning/engasjement og/eller negative utsilinger. abrdn forplikter seg kun til å vurdere PAI-er der det er tilstrekkelig robuste data som kan integreres i investeringsprosessen, og hvor PAI-er er vesentlig for investeringsaktiviteten. Ytterligere detaljer om PAI-betraktningen av produkter er gitt i dokumentasjonen for de respektive produktene.

Der produkter ikke fremmer miljømessige eller sosiale egenskaper og ikke har noe bærekraftig investeringsmål, kan PAI-er iverksettes dersom virkningen anses å være økonomisk vesentlig for produktets fremtidige økonomiske ytelse. Abrdn forplikter seg imidlertid ikke på noen bindende måte til å vurdere PAI-er i investeringsprosessen for disse produktene. Årsaken er at disse produktene ikke er rettet mot å oppnå et bærekraftig resultat, for eksempel å redusere negative sosiale eller miljømessige påvirkninger.

abrdn bruker indikatorene definert av EUs delegert forordning 2022/1288 (som supplerer forordning (EU) 2019/2088 om bærekraftsrelaterte opplysninger i finanssektoren, SFDR) for å vurdere PAI-ene for investeringsbeslutninger om bærekraftsfaktorer. Vedlegg I til delegert forordning 2022/1288 angir PAI-indikatorene for investeringsselskaper, stater og overnasjonale selskaper og eiendomsaktiva. Disse er inndelt i totalt 18 miljømessige og sosiale PAI-indikatorer. I tillegg definerer delegert forordning 2022/1288 22 ekstra miljøindikatorer og 24 ekstra sosiale indikatorer, inkludert behandling av ansatte, respekt for menneskerettigheter og bekjempelse av korrupsjon og bestikkelser. Kvantitative data som måler PAI-ene til abrdn Investments Deutschland AG mot alle 18 PAI-indikatorer og ytterligere to indikatorer for skadelig påvirkning, er angitt nedenfor.

7.18 Beskrivelse av de viktigste negative påvirkningene på bærekraftsfaktorer

De følgende tabellene (kapittel 2.1–2.3) viser alle PAI-indikatorer, som foreskrevet av delegert forordning 2022/1288, angir de faktiske PAI-dataene og beskriver handlingen som er tatt eller planlagt iverksatt for å håndtere disse påvirkningene. I tillegg er den negative påvirkningen i henhold til én ekstra miljøindikator og én ekstra sosial indikator (som definert i vedlegg 1 tabell 2 og 3 i delegert forordning 2022/1288) rapportert i kapittel 2.4.

Den kvalitative informasjonen som er gitt, er relatert til abrdns generelle hustilnærming og er kanskje ikke relevant for alle aktivaklasser og/eller produkter. Vi bestreber oss på å stemme for alle aksjeandeler vi har stemmerett for. Vi stemmer kanskje ikke når det er hindringer for å gjøre det, for eksempel de som påvirker likviditeten, for eksempel aksjeblokkering, eller der det er en betydelig interessekonflikt.

Tilnærming til data og manglende data

For PAI-datarapportering har abrdn tatt i bruk følgende tilnærming:

- For offentlige selskaper og stater brukes Trucost for karbonrelaterte beregninger og MSCI for alle andre PAI-indikatorer.
- For eiendom samles PAI-data inn direkte fra eiendommene det er investert i.
- Data for private selskapsdata (inkluderer privat eierkapital eller infrastrukturkapital) rapporteres der PAI-data samles inn.

Noen av PAI-indikatorene nedenfor er nye datapunkter som til dags dato (ennå) ikke er rapportert. Tilsynsmyndigheten har erkjent mangelen på rapporterte data, og delegert forordning 2022/1288 tillater bedrifter å bruke estimer og referansedata og gjøre rimelige antagelser for å fylle hullene. For mange av investeringene og spesielt de via tredjepartsforvaltere, har ikke abrdn på nåværende tidspunkt tilgang til de nødvendige dataene. Det er abrdns intensjon å fortsette å samarbeide med tredjepartsadministratorer og selskaper for å samle inn mer informasjon for fremtidige rapporteringsperioder.

PAI-dataene nedenfor representerer et årlig gjennomsnitt basert på kvartalsvise beholdningsdata.

Ytterligere informasjon om datakilder er tilgjengelig i kapittel 3.4.

7.19 Síntese

A abrdn Investments Deutschland AG delega as contemplações relativas aos principais impactos adversos das decisões de investimento sobre os fatores de sustentabilidade no grupo abrdn, mais concretamente nas atividades de investimento da abrdn (a seguir designada por "abrdn").

Os principais impactos adversos são os impactos negativos mais significativos dos investimentos em fatores de sustentabilidade relacionados com (i) o clima e o ambiente, e (ii) questões sociais e laborais, respeito pelos direitos humanos, questões anticorrupção e antissuborno.

A abrdn contempla os principais impactos adversos das suas decisões de investimento sobre os fatores de sustentabilidade em nome da abrdn Investments Deutschland AG. A presente declaração é a demonstração consolidada em matéria dos principais impactos adversos sobre os fatores de sustentabilidade por conta da abrdn Investments Deutschland AG. Esta declaração em matéria dos principais impactos adversos sobre os fatores de sustentabilidade abrange o período de referência que vai de 1 de janeiro de 2023 a 31 de dezembro de 2023. A mesma é atualizada anualmente e publicada no final de junho de cada ano.

A abrdn considera os principais impactos adversos ao nível das entidades realizando uma avaliação e quantificação dos impactos, levando a cabo atividades de gestão racional e de interação com as mesmas, exercendo o direito de voto, fazendo o despiste de pontos negativos e/ou fixando as metas estipuladas internamente.

Ao nível dos produtos (ou seja, fundos e mandatos conferidos pelos clientes), a abrdn compromete-se em apreciar os principais impactos adversos nos processos de investimento cujos produtos tenham uma incidência associada à sustentabilidade, isto é, os produtos promovam características ambientais ou sociais ou tenham um objetivo de investimento sustentável. São utilizados indicadores dos impactos adversos nestes produtos para se perceber quais são os impactos adversos destes investimentos e, assim, reduzi-los, por exemplo através de uma gestão racional/interação e/ou de uma triagem dos pontos negativos. A abrdn apenas se compromete a contemplar os principais impactos adversos quando existem dados sólidos suficientes para os integrar no processo de investimento e quando os principais impactos adversos são materialmente significativos para a atividade de investimento. Pode encontrar mais detalhes sobre a contemplação dos principais impactos adversos por produto na documentação dos respetivos produtos.

Quando os produtos não promovem características ambientais nem sociais e não têm qualquer objetivo de investimento sustentável, os principais impactos adversos podem ser postos em prática se o impacto no desempenho financeiro futuro do produto for considerado relevante. Contudo, a abrdn não está, de modo algum, vinculada a comprometer-se com a contemplação dos principais impactos adversos no processo de investimento destes produtos. A razão prende-se com o facto de estes produtos não estarem destinados a alcançar um resultado sustentável, como o de reduzir impactos sociais ou ambientais adversos.

A abrdn utiliza os indicadores definidos pelo Regulamento Delegado 2022/1288 da UE (que completa o Regulamento (UE) 2019/2088 relativo à divulgação de informações relacionadas com a sustentabilidade no setor dos serviços financeiros, o SFDR) para avaliar os principais impactos adversos das decisões de investimento sobre os fatores de sustentabilidade. No anexo I do Regulamento Delegado 2022/1288 estão definidos os indicadores dos principais impactos adversos para as empresas beneficiárias do investimento, organizações soberanas e supranacionais e ativos imobiliários. Existem, nomeadamente, 18 indicadores dos principais impactos adversos ambientais e sociais no total. Além disso, o Regulamento Delegado 2022/1288 define 22 outros indicadores ambientais e 24 outros sociais, incluindo questões laborais, de respeito pelos direitos humanos, anticorrupção e antissuborno. Os dados quantitativos usados pela abrdn Investments Deutschland AG para medir os principais impactos adversos face a todos os 18 indicadores e dois outros indicadores de impactos adversos encontram-se descritos abaixo.

7.20 Descrição dos principais impactos adversos nos fatores de sustentabilidade

Os quadros seguintes (capítulos 2.1 – 2.3) enumeram todos os indicadores relacionados com os principais impactos adversos, conforme determinado pelo Regulamento Delegado 2022/1288, facultam dados reais sobre os principais impactos adversos e descrevem a forma como a abrdn agiu ou está a planear agir para combater esses impactos. Além disso, a informação sobre o impacto adverso relacionado com um indicador ambiental suplementar e com um indicador social suplementar (segundo a definição nos quadros 2 e 3 do anexo 1 do Regulamento Delegado 2022/1288) encontra-se indicada no capítulo 2.4.

As informações qualitativas fornecidas correspondem à abordagem geral interna da abrdn e podem não ser relevantes para todas as classes de ativos e/ou produtos. Esforçamo-nos por votar todas as ações para as quais temos direito de voto. Podemos não votar quando existem obstáculos para o fazer, por exemplo, aqueles que afetam a liquidez, como o bloqueio de ações, ou quando existe um conflito de interesses significativo.

Abordagem relativa aos dados e às lacunas de dados

No que diz respeito ao reporte de dados dos principais impactos adversos, a abrdn adotou a seguinte abordagem:

- Para as empresas públicas e organizações soberanas, o Trucost é utilizado para métricas relacionadas com o carbono e o MSCI é utilizado para todos os outros indicadores dos principais impactos adversos.
- A nível imobiliário, os dados dos principais impactos adversos são recolhidos diretamente das propriedades em que se investe.
- Os dados das empresas do setor privado (inclui participações em capitais privados e em infraestruturas) são reportados sempre que forem recolhidos dados dos principais impactos adversos.

Alguns dos indicadores dos principais impactos adversos adiante descritos são novos pontos de dados que não foram (ainda) reportados. O regulador reconhece a falta de dados reportados e o Regulamento Delegado 2022/1288 permite às empresas a utilização de estimativas, dados indiretos e basearem-se em pressupostos razoáveis para preencher as lacunas. No presente momento, para muitos investimentos e particularmente aqueles feitos através de sociedade gestoras externas, a abrdn não tem acesso aos dados necessários. É intenção da abrdn continuar a interagir com sociedades gestoras e empresas externas no sentido de recolher mais informações para futuros períodos de reporte.

Os dados abaixo indicados dos principais impactos adversos representam uma média anual com base nos dados conseguidos trimestralmente.

Mais informações disponíveis sobre as fontes dos dados no capítulo 3.4.

7.21 Σύνοψη

Η abrdrn Investments Deutschland AG αναθέτει την εξέταση των κύριων δυσμενών επιπτώσεων (PAI) των επενδυτικών αποφάσεων σε Παράγοντες βιωσιμότητας στον όμιλο abrdrn και Πιο συγκεκριμένα στο τμήμα επενδύσεων της abrdrn (εφεξής abrdrn).

Οι κύριες δυσμενείς επιπτώσεις είναι οι σημαντικότερες αρνητικές επιπτώσεις των επενδύσεων σε Παράγοντες βιωσιμότητας που σχετίζονται με i) το κλίμα και το Περιβάλλον και ii) κοινωνικά και εργασιακά θέματα, τον σεβασμό των ανθρωπίνων δικαιωμάτων, την καταπολέμηση της διαφθοράς και την καταπολέμηση της δωροδοκίας.

Η abrdrn εξετάζει τις κύριες δυσμενείς επιπτώσεις των επενδυτικών αποφάσεων της σε Παράγοντες βιωσιμότητας για λογαριασμό της abrdrn Investments Deutschland AG. Η Παρούσα δήλωση αποτελεί την ενοποιημένη δήλωση για τις κύριες δυσμενείς επιπτώσεις σε Παράγοντες βιωσιμότητας της abrdrn Investments Deutschland AG. Η Παρούσα δήλωση σχετικά με τις κύριες δυσμενείς επιπτώσεις σε Παράγοντες βιωσιμότητας καλύπτει την Περίοδο αναφοράς από 1 Ιανουαρίου 2023 έως 31 Δεκεμβρίου 2023. Επικαιροποιείται σε ετήσια βάση και δημοσιεύεται έως το τέλος Ιουνίου έκαστου έτους.

Η abrdrn εξετάζει τις κύριες δυσμενείς επιπτώσεις σε επίπεδο οντότητας, αξιολογώντας και μετρώντας τα Περιστατικά, διεξάγοντας δραστηριότητες εποπτείας και συμμετοχής, ψηφοφορίας, αρνητικού αποκλεισμού ή/και θέτοντας εσωτερικούς στόχους.

Σε επίπεδο Προϊόντος (δηλαδή αμοιβαία κεφάλαια και εντολές Πελατών), η abrdrn δεσμεύεται να εξετάζει τις κύριες δυσμενείς επιπτώσεις κατά την επενδυτική διαδικασία όταν τα Προϊόντα εστιάζουν σε θέματα που αφορούν τη βιωσιμότητα, δηλαδή όταν τα Προϊόντα Προάγουν Περιβαλλοντικά ή κοινωνικά χαρακτηριστικά ή έχουν βιώσιμο επενδυτικό στόχο. Αυτά τα Προϊόντα χρησιμοποιούν δείκτες δυσμενών επιπτώσεων για την κατανόηση των δυσμενών επιπτώσεων των επενδύσεων με στόχο τη μείωσή τους, για Παράδειγμα, μέσω της εποπτείας/συμμετοχής ή/και μέσω αρνητικού αποκλεισμού. Η abrdrn δεσμεύεται να εξετάζει τις κύριες δυσμενείς επιπτώσεις μόνο όταν υπάρχουν επαρκώς αξιόπιστα δεδομένα για να ενσωματωθούν στην επενδυτική διαδικασία και όταν οι κύριες δυσμενείς επιπτώσεις είναι ουσιώδεις για την επενδυτική διαδικασία. Περισσότερες λεπτομέρειες σχετικά με την εξέταση των κύριων δυσμενών επιπτώσεων ανά Προϊόν Παρέχονται στην τεκμηρίωση των αντίστοιχων Προϊόντων.

Όταν τα Προϊόντα δεν Προάγουν Περιβαλλοντικά ή κοινωνικά χαρακτηριστικά και δεν έχουν βιώσιμο επενδυτικό στόχο, οι κύριες δυσμενείς επιπτώσεις μπορεί να ξεχαστούν εάν η επίπτωση θεωρείται οικονομικά σημαντική για τις μελλοντικές οικονομικές επιδόσεις του Προϊόντος. Ωστόσο, η abrdrn δεν αναλαμβάνει κάποια υποχρεωτική δέσμευση ότι θα εξετάζει τις κύριες δυσμενείς επιπτώσεις κατά την επενδυτική διαδικασία αυτών των Προϊόντων. Ο λόγος είναι ότι αυτά τα Προϊόντα δεν αποσκοπούν στην επίτευξη ενός βιώσιμου αποτελέσματος, όπως η μείωση των δυσμενών κοινωνικών ή Περιβαλλοντικών επιπτώσεων.

Η abrdrn χρησιμοποεί τους δείκτες που ορίζονται από τον κατ' εξουσιοδότηση κανονισμό 2022/1288 της ΕΕ (που συμπληρώνει τον κανονισμό (ΕΕ) 2019/2088 σχετικά με τον κανονισμό περί γνωστοποιήσεων βιωσιμότητας στον τομέα των χρηματοπιστωτικών υπηρεσιών, SFDR) για την αξιολόγηση των κύριων δυσμενών επιπτώσεων των επενδυτικών αποφάσεων σε παράγοντες βιωσιμότητας. Στο Παράρτημα Ι του κατ' εξουσιοδότηση κανονισμού 2022/1288 καθορίζονται οι δείκτες κύριων δυσμενών επιπτώσεων για τις εταιρείες στις οποίες γίνονται επενδύσεις, τις κρατικές και τις υπερεθνικές επιχειρήσεις και τα ακίνητα. Συγκεκριμένα, πρόκειται συνολικά για 18 Περιβαλλοντικούς και κοινωνικούς δείκτες κύριων δυσμενών επιπτώσεων. Επιπλέον, ο κατ' εξουσιοδότηση κανονισμός 2022/1288 ορίζει 22 Πρόσθετους Περιβαλλοντικούς δείκτες και 24 Πρόσθετους κοινωνικούς δείκτες, συμπεριλαμβανομένων των εργαζομένων, του σεβασμού των ανθρώπινων δικαιωμάτων, της καταπολέμησης της διαφθοράς και της καταπολέμησης της δωροδοκίας. Τα Ποσοτικά δεδομένα που μετρούν τους δείκτες κύριων δυσμενών επιπτώσεων της abrdrn Investments Deutschland AG σε σχέση και με τους 18 δείκτες κύριων δυσμενών επιπτώσεων και δύο Πρόσθετους δείκτες δυσμενών επιπτώσεων Παρατίθενται Παρακάτω.

7.22 Περιγραφή των κύριων δυσμενών επιπτώσεων σε Παράγοντες βιωσιμότητας

Στους ακόλουθους Πίνακες (κεφάλαια 2.1 – 2.3) Παρατίθενται όλοι οι δείκτες κύριων δυσμενών επιπτώσεων, όπως Προβλέπεται από τον κατ' εξουσιοδότηση κανονισμό 2022/1288, Παρέχονται τα Πραγματικά δεδομένα όσον αφορά τις κύριες δυσμενείς επιπτώσεις και Περιγράφονται τα μέτρα που έχει λάβει ή σχεδιάζει να λάβει η abrdrn για την αντιμετώπιση των εν λόγω επιπτώσεων. Επιπλέον, οι δυσμενείς επιπτώσεις σε σχέση με έναν Πρόσθετο Περιβαλλοντικό δείκτη και έναν Πρόσθετο κοινωνικό δείκτη (όπως ορίζονται στους Πίνακες 2 και 3 του Παραρτήματος 1 του κατ' εξουσιοδότηση κανονισμού 2022/1288) αναφέρονται στο κεφάλαιο 2.4.

Οι Ποιοτικές Πληροφορίες που Παρέχονται αφορούν τη γενική Προσέγγιση της abrdrn και ενδέχεται να μην είναι σχετικές για όλες τις κατηγορίες στοιχείων ενεργητικού ή/και τα Προϊόντων. Προσπαθούμε να ψηφίζουμε όλες τις μετοχές για τις οποίες έχουμε δικαίωμα ψήφου. Δεν μπορούμε να ψηφίσουμε όταν υπάρχουν εμπόδια, για Παράδειγμα εμπόδια που επηρεάζουν τη ρευστότητα, όπως η δέσμευση μετοχών, ή όταν υπάρχει σημαντική σύγκρουση συμφερόντων.

Προσέγγιση όσον αφορά τα δεδομένα και ελλείψεις δεδομένων

Για την αναφορά δεδομένων σχετικά με τις κύριες δυσμενείς επιπτώσεις, η abrdrn έχει υιοθετήσει την ακόλουθη Προσέγγιση:

- Για τις δημόσιες επιχειρήσεις και τα κράτη, χρησιμοποιούνται στοιχεία της Trucost για μετρήσεις που σχετίζονται με τον άνθρακα και στοιχεία της MSCI για όλους τους άλλους δείκτες κύριων δυσμενών επιπτώσεων.
- Το τμήμα ακινήτων συλλέγει δεδομένα για τις κύριες δυσμενείς επιπτώσεις απευθείας από τα ακίνητα στα οποία έχει επενδύσει.
- Τα στοιχεία ιδιωτικών εταιρειών (συμπεριλαμβανομένων των ιδιωτικών μετοχών ή των μετοχών υποδομής) αναφέρονται όταν συλλέγονται δεδομένα σχετικά με τις κύριες δυσμενείς επιπτώσεις.

Ορισμένοι από τους παρακάτω δείκτες κύριων δυσμενών επιπτώσεων αποτελούν νέα σημεία δεδομένων που επί του παρόντος δεν έχουν (ακόμη) αναφερθεί. Η ρυθμιστική αρχή έχει αναγνωρίσει την έλλειψη υποβαλλόμενων δεδομένων και ο κατ' εξουσιοδότηση κανονισμός 2022/1288 επιτρέπει στις επιχειρήσεις να χρησιμοποιούν εκτιμήσεις, κατά προσέγγιση δεδομένα και να κάνουν εύλογες υποθέσεις για να καλύψουν τα κενά. Επί του παρόντος, για πολλές επενδύσεις και ιδίως για εκείνες που πραγματοποιούνται μέσω εξωτερικών διαχειριστών, η abrdn δεν έχει πρόσβαση στα απαιτούμενα δεδομένα. Πρόθεση της abrdn είναι να συνεχίσει να συνεργάζεται με εξωτερικούς διαχειριστές και εταιρείες για τη συλλογή περισσότερων πληροφοριών για τις μελλοντικές περιόδους αναφοράς.

Τα παρακάτω στοιχεία κύριων δυσμενών επιπτώσεων αντιπροσωπεύουν έναν ετήσιο μέσο όρο που βασίζεται σε τριμηνιαία στοιχεία τοποθετήσεων.

Πρόσθετες πληροφορίες σχετικά με τις πηγές των δεδομένων διατίθενται στο κεφάλαιο 3.4.

Hierin enthaltene Daten, die einer externen Partei zugeschrieben werden („Daten Dritter“), sind das Eigentum von (einem) Fremdanbieter(n) (der „Eigentümer“) und für den Gebrauch durch abrdn* zugelassen. Daten Dritter dürfen weder vervielfältigt noch verbreitet werden. Daten Dritter werden „wie besehen“ zur Verfügung gestellt. Es kann nicht gewährleistet werden, dass sie zutreffend, vollständig oder aktuell sind. Soweit nach geltendem Recht zulässig, sind weder der Eigentümer, abrdn* noch eine andere externe Partei (einschließlich aller externen Parteien, die Daten Dritter zur Verfügung stellen und/oder erheben) für Daten Dritter oder den Gebrauch von Daten Dritter haftbar. Weder der Eigentümer noch eventuelle Fremdsponsoren sponsern, empfehlen oder bewerben den Fonds oder das Produkt, auf das sich die Daten Dritter beziehen.

Die Daten von MSCI sind ausschließlich für Ihren internen Gebrauch bestimmt und dürfen auf keinerlei Weise vervielfältigt oder weiterverbreitet und nicht als Basis oder Komponente für Finanzinstrumente, Produkte oder Indizes verwendet werden. Keine der Informationen von MSCI verstehen sich als Anlageberatung oder Empfehlung, sich für (oder gegen) irgendeine Anlage zu entscheiden, und sie dürfen nicht als Grundlage hierfür herangezogen werden. Historische Daten und Analysen sind nicht als Hinweis auf oder Garantie für Analysen, Prognosen oder Vorhersagen der zukünftigen Wertentwicklung zu verstehen. Die Daten von MSCI werden „wie besehen“ zur Verfügung gestellt, und der Nutzer dieser Informationen übernimmt uneingeschränkt das Risiko für die Verwendung dieser Informationen. MSCI, alle verbundenen Gesellschaften und alle anderen Personen, die an der Zusammenstellung, Berechnung oder Erstellung der MSCI-Daten beteiligt sind (zusammen die „MSCI-Parteien“), geben für diese Daten ausdrücklich keinerlei Gewähr (einschließlich und ohne Einschränkung für die Echtheit, Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität, Nichtverletzung von Rechten Dritter, Marktgängigkeit sowie für deren Eignung für einen bestimmten Zweck). Unbeschadet des Vorstehenden haftet keine der MSCI-Parteien für mittelbare, unmittelbare, besondere, beiläufige oder strafrechtliche Schäden oder für Folgeschäden (einschließlich und ohne Einschränkung entgangener Gewinne) oder sonstige Schäden (www.msci.com).

Herausgegeben von der abrdn Investments Deutschland AG mit Sitz in Deutschland (Firmen-Nr. DE 114 104 974) in der Bockenheimer Landstraße 25, 60325 Frankfurt am Main. Aufsichtsbehörde: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Marie-Curie-Straße 24-28, 60439 Frankfurt am Main.

abrdn plc ist in Schottland (SC286832) in 1 George Street, Edinburgh, EH2 2LL registriert.
© abrdn plc 2024. Alle Rechte vorbehalten.
AA-270624-180063-2

abrdn.com

